

# ROSENECK

AUSGABE 245 · 22. JAHRGANG · APRIL 2024

# MAGAZIN

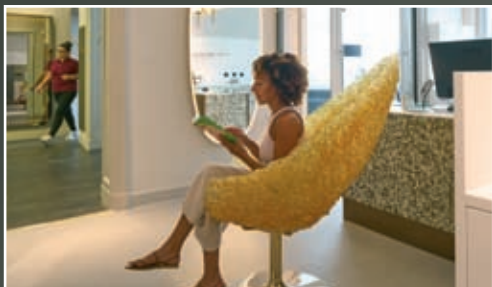
DAS EXQUISITE WERBEMAGAZIN FÜR DEN ANSPRUCHSVOLLEN BEDARF UND ERLESENEN GESCHMACK

ROSENECK · GRUNEWALD · SCHMARGENDORF  
DAHLEM · ZEHLENDORF · HALENSEE  
KURFÜRSTENDAMM · CITY WEST

Ärzte · Apotheken · Rechtsanwälte · Fachgeschäfte  
Praxen · Institute · Restaurants · Handwerker · Reisen  
Unterhaltung · Kleinanzeigen

# EXZELLENT ZAHNMEDIZIN IN EXKLUSIVEM AMBIENTE

Entdecken Sie zahnmedizinische Präzision in exklusivem Ambiente. Die Zahnarztpraxis Dr. Nowak steht für höchste Qualitätsstandards, umfassende Expertise und individuelle Betreuung.



## UNSERE EXPERTISE

**FÜHREND IN ZAHNIMPLANTATEN UND ZAHNERSATZ**  
Modernste Technologie und praxiseigenes Labor.

**ÄSTHETIK AUF HÖCHSTEM NIVEAU**  
Natürlich schöne Zähne, die Ihre Persönlichkeit unterstreichen.

**SPEZIALISIERTE BEHANDLUNG FÜR ANGSTPATIENTEN**  
Einfühlsame Betreuung und sanfte Behandlungsmethoden.

**CMD-KOMPETENZZENTRUM**  
Umfassende Lösungen bei Kiefergelenksbeschwerden.

**FORTGESCHRITTENE PARODONTITISBEHANDLUNG**  
Effektive Behandlung bei Zahnfleischbeschwerden.

**SPORTZAHNMEDIZIN**  
Fortschrittliche Behandlung und Schutz für Sportler.

## UNSER VERSPRECHEN

**QUALITÄT**  
Wir setzen auf höchste Material- und Behandlungsstandards, um Ihnen die bestmögliche zahnmedizinische Versorgung zu bieten.

**INDIVIDUELLE BETREUUNG**  
Jeder Patient ist einzigartig – und genau so behandeln wir Sie auch. Wir nehmen uns Zeit für Ihre Anliegen und entwickeln maßgeschneiderte Behandlungspläne.

**GEHOBENE ATMOSPHÄRE**  
Genießen Sie den Komfort und die Ruhe unserer modern ausgestatteten Praxis, die speziell darauf ausgerichtet ist, Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Reichsstraße 2, Westend  
[www.zahnarztnowak.de](http://www.zahnarztnowak.de)  
030 - 302 96 95



**zahnarztnowak**  
PRAXIS PROPHYLAXE LABOR

# Venen heilen statt operieren



## Gesunde Beine ohne Krampfadern und Besenreiser

Die angioclinic®-Venenzentren bieten eine zu hundert Prozent nicht-operative Therapie – schmerzfrei und nachhaltig. Aus einer Auswahl von 15 Einzeltechniken erhält jeder Patient eine optimierte individuelle Behandlung.

## MFA (m/d) in Voll- und Teilzeit gesucht

Unser modernes Venenzentrum im Herzen Berlins sucht Sie als Medizinische Fachangestellte, gerne auch Quereinsteiger.

### DAS BRINGEN SIE MIT

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Medizinische Fachangestellte, Arzthelferin oder Sonstige
- Sicherer Umgang mit dem PC (Office Paket)
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Fremdsprachen von Vorteil (Englisch, Russisch und andere)
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamgeist sind für Sie selbstverständlich
- Freundlichkeit und Kommunikationsstärke

### DAS BIETEN WIR IHNEN

- Leistungsgerechte Vergütung gemäß Tarifvertrag oder darüber
- 30 Tage Urlaub
- Individuelle Arbeitszeitmodelle von Voll- bis Teilzeit
- Einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

### BEWERBEN SIE SICH – WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung per Mail an:  
Frau Marquardt | [info@angioclinic.de](mailto:info@angioclinic.de)





# orthozentrumplus

Orthopädie | Neurochirurgie | Sportmedizin

Am  
Roseneck

## Leistungen

- MRT / Kernspin
- Stoßwellentherapie / ESWT
- Röntgen digital
- ACP - Therapie
- Ultraschall / Sonographie
- Hyaluronsäure Behandlung
- Knochendichtemessung
- PRT - Wirbelsäuleninjektion
- Wirbelsäulenvermessung
- Akupunktur

## Dr. med. Rainer Baerwald neu bei uns

*Wir freuen uns, Dr. Rainer Baerwald in unserem Ärzteteam zu begrüßen. Nach 30 jähriger Berufserfahrung führt Dr. Baerwald ab sofort Sprechstunden und ambulante Therapien an unserem Standort Grunewald am Roseneck durch.*

***Erweiterung des Leistungsspektrums am Standort Grunewald durch Dr. med. Rainer Baerwald, Facharzt für Orthopädie und Neurochirurgie.***

### Berlin-Grunewald

Hohenzollerndamm 90 (Am Roseneck)  
14199 Berlin

Tel.: 030 825 90 45  
Fax: 030 825 90 47

E-Mail: [grunewald@orthozentrumplus.de](mailto:grunewald@orthozentrumplus.de)

#### Sprechzeiten:

Mo, Mi, und Do.: 9 - 13 Uhr • 14 - 17:30 Uhr  
Fr: 9 - 13:00 Uhr sowie nach Vereinbarung



Dr. med.  
Dietrich Wolter



Dr. med.  
Joachim Müller-Foti



Dr. med.  
Rainer Baerwald



Dr. med.  
Matthias Lutz

Karlsbader Str. 18  
14193 Berlin

83 22 49 50 TELEFON  
83 22 49 52 TELEFAX

Mo-Fr · 8<sup>30</sup> - 19<sup>00</sup> Uhr ÖFFNUNGS-  
Sa · 9<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup> Uhr ZEITEN

## Karlsbader Apotheke

- Homöopathie
- internationale Arzneimittel
- Krankenpflege- und Diabetikerartikel
- Blutzucker-, Cholesterin- und Blutdruckmessung
- Verleih von Babywaagen und Milchpumpen
- Verleih von Inhalationsgeräten
- Jahresabrechnung für Krankenkasse und Finanzamt
- kostenloser Lieferservice
- Kundenkarte (mit 3% Rabatt)



**Stefan Tobolla**

Rechtsanwalt und Notar

Fachanwalt für Miet- und  
Wohnungseigentumsrecht

Hohenzollerndamm 111  
14199 Berlin-Schmargendorf  
Telefon 887 22 99-0  
Telefax 887 22 99-10  
mail@ratobolla.de

Ihr Kosmetikstudio in Grunewald

**Alba Paolucci**

Skin Medical Beauty – med. Fußpflege – Massagen



Individuelle hochwertige Gesichts- und Ganzkörperbehandlungen

Bitte informieren Sie sich  
über unser weiteres Leistungsangebot!

Fontanestraße 4b · 14193 Berlin

**Phone: (030) 826 31 66**

info@paolucci-kosmetik.de · www.paolucci-kosmetik.de



**AUGENARZTPRAXIS  
AM ROSENECK**

Rheinbabenallee 12  
14199 Berlin

**Telefon: (030) 825 50 51**  
info@augensuedwest.de  
www.augensuedwest.de

**Termine nach Vereinbarung**

Dr. med. **Inna Georieva**

**Eva Schneider**

Dr. med. **Heike Eckardt**

**Daniel Bauermeister**

Priv. Doz. Dr. med. **Annette Hager**

Dr. med. **Jan Jerrentrup**

Fachärzte für Augenheilkunde  
KASSE UND PRIVAT · SEHSCHULE



HNO-Praxis

Dr. med.  
**Dominique Pfitzmann**  
Fachärztin für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde  
HNO-Chirurgie ambulant und stationär


HNO-Praxis für Privatpatienten und Selbstzahler  
Celon- und Laserchirurgie · Ästhetische Operationen  
Allergiesprechstunde · Kindersprechstunde

Hohenzollerndamm 112 · Am Roseneck · 14199 Berlin  
Telefon 030-89 50 50 24 · E-Mail info@hno-pfitzmann.de

Mo 14–19 · Di 9–14 · Mi 9–13 · Do 14–19 · Fr 9–13 Uhr



www.hno-pfitzmann.de



**Radiologische Privatpraxis**  
**“Villa am Roseneck“**  
**Ingo Ohnesorge**  
**Facharzt für Diagnostische Radiologie**

**Magnetresonanztomographie**  
**Kernspintomographie (MRT)**  
**Computertomographie (CT)**  
**Digitale Mammographie**

**Villa am Roseneck**  
**Hohenzollerndamm 104**  
**14199 Berlin (Roseneck)**  
**Tel. 895 80 733**



**Dr. med. Kirk Nordwald**  
**Facharzt für Augenheilkunde**  
Private Augenarztpraxis  
Clayallee 225 | 14195 Berlin

**eins** ALLES FÜR DIE GESUNDHEIT  
alles für die Gesundheit

**Beste Aussichten für Ihre Augen**

- **Vorsorgeuntersuchungen**  
für Kinder und Erwachsene, Schiellsprechstunde / Orthoptik
- **Laserkorrekturen von Fehlsichtigkeiten**  
Kurz-/Weitsichtigkeit, Hornhautverkrümmung mittels moderner Femtolaser-Lasik  
oder berührungsloser 'No-Touch'-Trans-PRK
- **UV-Crosslinking bei Keratokonus oder Keratektasie**  
Hornhautversteifung bei angeborener oder erworbener Hornhautvorwölbung
- **Katarakt – grauer Star**  
Brillenoptimierung bei beginnendem grauem Star
- **Glaukom – grüner Star**  
Früherkennung und Behandlung von grünem Star
- **Moderne Lasertherapie**  
des Glaukoms (SLT) / Netzhautlaserbehandlung
- **Ästhetische Lidchirurgie**  
Laserentfernung von Lidveränderungen, Schlupflidkorrekturen
- **Führerschein- und Fluggutachten**

Private Augenarztpraxis  
Dr. med. Kirk Nordwald  
Clayallee 225 | 14195 Berlin-Zehlendorf  
Tel. 030. 897 46 171 | Fax 030. 897 46 172  
www.augen-eins.de | info@augen-eins.de



„Suchen Sie noch oder sehen Sie schon?“



**blutspender.net**  
Die DRK-Blutspender-Community

www.blutspender.net

**Deutsches Rotes Kreuz**

**Dr. med. dent.**  
**Torsten Habbo Schönemann**

Ästhetische Zahnheilkunde  
Medizinische Zahnaufhellung  
Parodontologie-Prophylaxe  
Vollkeramische Kronen, Brücken und Veneers  
Schmerzarme Karies- und Zahnfleischbehandlung  
mit Laser  
Mundgeruchsprechstunde

**Tel: 030-825 30 66**  
Ruhlaer Straße 28 - am Roseneck - 14199 Berlin

## Hundecasting

### Gratis Fotoshooting für Ihren pelzigen Freund!

Sie möchten, dass Ihr Hund der Star des Fotojahreskalenders 2025 wird?

Wir suchen die charmantesten, lustigsten und süßesten Hunde für unser exklusives Fotoshooting gemeinsam mit dem Dogstyler Berlin.

#### Was bekommen Sie?

- Ein kostenloses professionelles Fotoshooting für Ihren Hund.
- Ein Gratisfoto für Sie als besonderes Erinnerungsstück.
- Die Chance, dass Ihr Hund im Fotojahreskalender 2025 erscheint und einen 50€ Wertgutschein beim Dogstyler Berlin gewinnt.

#### Buchen Sie Ihr kostenloses Shooting: Sichern Sie sich Ihren Termin!

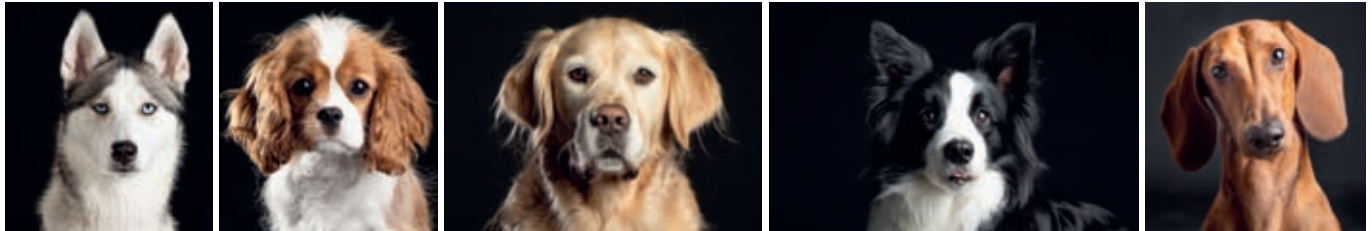


FOTO STUDIO URBSCHAT BERLIN GMBH \ Kurfürstendamm 157 \ 10709 Berlin \ Tel. 030-8809740 \ www.urbschat.de

## URBSCHAT BERLIN



Privatdozent Dr. med. habil.

## Jürgen U.G. Hopf

Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde

Stimm- und Sprachstörungen · Spezielle HNO-Chirurgie  
Funktionelle und ästhetische Laserchirurgie · Plastische Operationen

Hohenzollerndamm 90 - 1. OG · 14199 Berlin

Telefon 86 20 68 66 · Telefax 86 20 68 67

#### Sprechstunden

Montag  
9 - 13 Uhr

Dienstag  
9 - 16 Uhr

Mittwoch  
9 - 13 Uhr

Donnerstag  
9 - 16 Uhr

Freitag  
9-13 Uhr


Sonnabends, sowie private - und Sondersprechzeiten nach Vereinbarung

ALLE KASSEN



## PÄZ - House of Excellence

### Das Privatärztliche Zentrum am Roseneck stellt vor:

<p><b>Prof. Dr. med. Falk Hiepe</b> RHEUMATOLOGIE UND INNERE MEDIZIN</p>	<p><b>Dr. med. univ. Amir Jawari</b> KARDIOLOGIE UND INNERE MEDIZIN</p>	<p><b>Dr. med. Stefan Blumensath</b> KARDIOLOGIE UND INNERE MEDIZIN</p>
<p><b>Dr. med. univ. Afshin Jawari</b> NEUROLOGIE, GERIATRIE UND SOZIALMEDIZIN</p>	 <p><b>Frau Ronja Ramien</b> FACHÄRZTIN FÜR INNERE MEDIZIN UND PRÄVENTIVMEDIZIN</p> <p>Das PÄZ freut sich, unsere Hausärztin Frau Ronja Ramien vorstellen zu können. Frau Ramien ist eine erfahrene Internistin und widmet sich täglich der umfassenden Betreuung unserer Patientinnen und Patienten.</p> <p>Im Fokus stehen bei der Versorgung akuter und chronischer Erkrankungen auch die medizinische Vorsorge und der ganzheitliche Blick auf den Menschen. Bei Bedarf erstellt sie ein individuelles Behandlungskonzept unter Einbeziehung spezialisierter fachärztlicher Kollegen.</p>	<p><b>Dr. med. Ferass Al-Zain</b> NEUROCHIRURGIE, MASTERZERTIFIKAT FÜR WIRBELSÄULENCHIRURGIE (DWG)</p>
<p><b>Dr. med. Andreas Jankowski</b> KARDIOLOGIE UND INNERE MEDIZIN</p>		<p><b>Dr. med. Zeinab Hedayat</b> PLASTISCHE UND ÄSTHETISCHE CHIRURGIE</p>
<p><b>Prof. Dr. med. Lutz Harms</b> NEUROLOGIE UND PSYCHIATRIE</p>		<p><b>Herr Alexander Gontcharov</b> NEPHROLOGIE UND INNERE MEDIZIN</p>
<p><b>Herr Alexander Krabbe</b> PNEUMOLOGIE UND INNERE MEDIZIN</p>		<p><b>Dr. med. Anna Ledermann</b> DERMATOLOGIE</p>
<p><b>Dr. med. univ. Majed Daher</b> UROLOGIE</p>		<p><b>Herr Reza Keyvanzadeh</b> ORTHOPÄDIE</p>
<p><b>Dr. med. Behzad Nashat</b> CHIRURGIE, KONSERVATIVE ORTHOPÄDIE</p>		<p><b>Frau Tülay Efe</b> DIABETES- UND PRÄDIABETESBERATUNG</p>
<p><b>Dr. med. Lien Angela Dögnitz</b> NEUROLOGIE</p>	<p><b>Dr. med. univ. Ioannis Passaloglou</b> GEFÄSSMEDIZIN MIT SCHWERPUNKT AORTENCHIRURGIE</p>	<p><b>Herr Alexander Schultze-Motel</b> GASTROENTEROLOGIE</p>



030/895 05 800



Hohenzollerndamm 112 · 14199 Berlin



www.paez.berlin



Mo - Do: 8:00 - 18:00 Uhr · Fr: 8:00 - 13:00 Uhr





PICOSURE  
by CYNOSURE

## STÖRENDE PIGMENTE?

JETZT NEU BEI UNS:  
PICOGLow-TREATMENT  
ZUR REDUKTION  
VON PIGMENTFLECKEN

Der weltweit erste Picosekundenlaser für  
ästhetische Behandlungen zersprengt  
unliebsame Pigmente in feinste Partikel,  
die der Körper leichter abbauen kann.

Geeignet z.B. bei Altersflecken,  
Sommersprossen oder auch Tattoos.

Wir beraten Sie gerne! (030) 805 803 11

Hautarztpraxis Dr. med. Meike Schröder | Ästhetische & Klassische Dermatologie | Clayallee 343 | 14169 Berlin-Zehlendorf  
www.schoenehaut.de | Tel. (030) 805 803 11 | info@schoenehaut.de  
Sprechzeiten: Mo 9-12 Uhr u. 15-18 Uhr, Di 8-12 Uhr, Mi 8-15 Uhr, Do 8-12 Uhr u. 15-19 Uhr, Fr 8-13 Uhr

## KOSMETIK FÜR SIE & IHN

*Wellness für Körper & Geist  
Kurzurlaub für Leib & Seele*

Gesichtsbehandlungen  
Anti-Aging-Treatments  
Maniküre  
Medizinische Fußpflege  
Wohlfühlmassagen mit ätherischen Ölen  
Warmwachs-Depilation  
Augenbrauen und Wimpern färben  
Und vieles mehr...

Web-Site: [www.kosmetikstudio-bendin.de](http://www.kosmetikstudio-bendin.de)



**Kosmetikstudio Bendin**  
Rheinbabenallee 5  
14199 Berlin  
(Direkt am Roseneck)  
☎ 030/8 26 12 29  
☎ 0151/51 41 12 85

Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche



**HAGEN19**  
PHYSIOTHERAPIE

**ADRESSE:**  
Hagenstrasse 19  
14193 Berlin

**TELEFON:**  
030 82719670  
0178 77994660

**ONLINE:**  
[mail@hagen19.de](mailto:mail@hagen19.de)  
[@\\_hagen\\_19](https://www.instagram.com/_hagen_19)

\*\*Alle Versicherungstypen sind herzlich willkommen\*\*



## Wolfgang Muggelberg

RECHTSANWALT & NOTAR

Prinz-Friedrich-Leopold-Straße 14  
14129 Berlin-Nikolassee

Tel.: 030 / 213 62 60

Fax: 030 / 886 77 144

Email: [mail@muggelberg.de](mailto:mail@muggelberg.de)

[www.muggelberg.de](http://www.muggelberg.de)

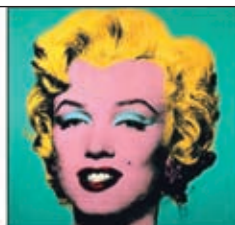
S-Bahn: S7, S1, Bahnhof Nikolassee

Bus-Linie: 112

PKW: AVUS (Ausfahrt Spanische Allee)



Grundstücksrecht, Immobilienverkäufe, Erbrecht, Testaments- und Erbvertrags-  
gestaltung, Beurkundung von Erbscheinanträgen, Familienrecht, Vorsorgevoll-  
machten, Patientenverfügungen, Handels- und Gesellschaftsrecht



## DANNENBERG

AUKTIONSHAUS SEIT 1976

Möchten Sie Kunst oder Antiquitäten verkaufen  
oder erwerben, dann finden Sie im Auktionshaus  
Dannenberg den richtigen Partner.

**Wir schätzen Ihre Werte!  
kostenlos, unverbindlich und diskret**

Auktionshaus Dannenberg - Kunstauktionen seit 1976  
Seesener Straße 8-9 - 10709 Berlin-Wilmersdorf - Telefon (030) 821 69 79  
[www.auktion-dannenberg.de](http://www.auktion-dannenberg.de)



HÖRGERÄTE  
**PÖTHIG**  
*seit 1960*

**DAMIT SIE GANZ SICHER  
BESSER HÖREN**

Hundekehlestraße 30  
14199 Berlin  
Tel. 823 65 21

[www.hoeren-berlin.de](http://www.hoeren-berlin.de)

Mo-Fr 9h-18h Do 9h-19h Sa 10h-13h

IN DER 3. GENERATION



**SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?**



**Schwannecke REAL ESTATE**

Ihr Immobilienpartner  
Schnell, Lukrativ & auf Wunsch Diskret

Wir beraten, begleiten und  
unterstützen Sie  
von der Bewertung  
über die Käuferauslese  
bis hin zum Notartermin!

030 / 552 389 80

Marvin  
Schwannecke  
0173 69 89 141

[kontakt@schwannecke-real.estate](mailto:kontakt@schwannecke-real.estate)





hagen apotheke am Roseneck · Hohenzollerndamm 94 · Tel. 826 40 67



Wolsdorff Tobacco am Roseneck · Hohenzollerndamm 94 · T 826 50 30

**BÜCHERTURM**  
Buchhandlung

**Neue Öffnungszeiten:**

Mo u. Do 10.00 - 15.00 Uhr  
Di, Mi u. Fr. 10.00 - 18.00 Uhr  
Sa 10.00 - 13.30 Uhr

Elke Bräutigam  
Auguste-Viktoria-Straße 70 · 14193 Berlin  
(Am Hohenzollerndamm)  
Telefon 827 19 536



**G&S Hörgeräte**

am Roseneck:  
Karlsbader Straße 18 Ecke Hohenzollerndamm  
14193 Berlin Tel. 83 22 48 88



Tinnitus — Gehörschutz — Kinderanpassung



*Bei uns ist der Tod  
keine normale Sache!*

**Orzechowski  
Bestattungen**

Erdbestattungen  
Feuerbestattungen  
Seebestattungen  
Baumbestattungen

Filiale Wilmersdorf:  
Caspar-Theyß-Str. 24  
(gegenüber vom Martin-Luther-Krankenhaus)  
14193 Berlin

Filiale Siemensstadt: Tag- & Nachruf.  
Nonnendammallee 87a 498 05 628  
13629 Berlin

[www.OrzechowskiBestattungen.de](http://www.OrzechowskiBestattungen.de)

# Exklusive Taschen Design by Iris Seegert



## Taschenanfertigung mit dem Stoff Ihrer Wahl.

Hochwertige Velours de Génes Stoffe.

Optisches Highlight durch opulente Grandezza-Stoffe.

Zum Teil Unikate, da nur eine begrenzte Meterzahl auf Webstühlen aus dem 17. Jahrhundert per Hand gewebt wurden.

Ich freue mich auf Ihren Besuch in der Fuggerstraße 22, 10777 Berlin.

+49 177 247 47 63

info@irisseegeert.com · www.iris-seegert.com

📧 iris.seegert.design · 📘 iris.seegert.design

www.iris-seegert-design.com

*(noch im Aufbau)*

## Dialyse am Kurfürstendamm MVZ GmbH

Schwerpunkte:  
**Zentrumsdialyse,  
Heimdialyse  
Lipidapherese  
Nierenerkrankungen  
und Bluthochdruck**

**Dr. med. Christoph Neise**  
**Facharzt für Innere Medizin**  
**Schwerpunkt Nephrologie**



Praxis: Tel. 030 - 809 32 40-0 Fax: 030 - 809 32 40-22  
Mo, Mi, Fr 9 - 12, 15 - 18 Uhr nach Vereinbarung  
Di, Do 8 - 12, Uhr ohne Vereinbarung

Dialyse: Tel. 030 - 809 32 40-50 Fax: 030 - 809 32 40-99  
praxis@dialyse-am-kudamm.de  
**Kurfürstendamm 142/143, 10709 Berlin**

STUDIO AM ROSENECK  
Karlsbaderstr. 1 | 14193 Berlin



ANAHATA  
YOGA  
STUDIO

ANAHATA  
YOGA

Der richtige Moment um mit:

fließenden Bewegungen | bewusster Atmung  
und leichter Meditation...

...Deinen Körper und Geist in  
Einklang zu bringen.

### Was biete ich an:

- ✓ Kleines gemütliches und persönliches Yogastudio in kleinen Gruppen oder
- ✓ Persönliches Einzeltraining, oder
- ✓ Business Training

### KONTAKT Anmeldung & Termine

Sylvia Sciuchetti  
+49 171 38 77 333  
hallo@anahatayoga.de  
www.anahatayoga.de  
@ anahata\_yoga\_berlin



Yoga  
nur für  
Dich

PRIVATPRAXIS  
PHYSIOTHERAPIE WEIZMANN UG

Krankengymnastik · Manuelle Therapie · Schmerztherapie



*Mit Händen heilen...*

In unserer Privatpraxis für Krankengymnastik, Manuelle Therapie und Massagen stehen Sie als Kunde im Mittelpunkt. Bei uns werden Sie nicht nur behandelt, wir möchten Ihren Bedürfnissen und Wünschen gerecht werden.

Douglasstraße 16 | 14193 Berlin Grunewald  
Telefon: 030 - 832 23 017 | Telefax: 030 - 832 23 018  
Terminhotline: 0172 / 397 59 90 Erika Weizmann-Castillo  
praxis@physiotherapie-weizmann.de  
www.physiotherapie-weizmann.de

Öffnungszeiten  
Mo - Fr 9 - 20 Uhr  
u. n. Vereinbarung

# Hautarzt Praxis

## Stefan Kling

Arzt für Dermatologie & Venerologie  
Allergologie

Ambulante Operationen  
Computergestützte Hautkrebsvorsorge  
Photodynamische Therapie  
Impfungen/Reiseimpfungen  
Gesichtsaufbau mit Hyal und Poly-Milchsäure  
Dauerhafte Enthaarung (Laser-Epilation)  
Faltenbehandlung (Unterspritzung, Botulinumtoxin)  
Tiefenpeeling

Auguste-Viktoria-Straße 55a · 14199 Berlin  
(am Rathaus Schmargendorf)  
Tel. 030 - 395 34 33 · [www.kling-hautarzt.de](http://www.kling-hautarzt.de)

### Sprechzeiten (nur nach Vereinbarung):

Mo 8.00 - 14.00 Uhr  
Di 10.00 - 18.00 Uhr  
Mi ambulante Operationen  
8.30 - 11.00 Uhr  
Do 10.00 - 18.00 Uhr  
Fr 8.30 - 11.00 Uhr

Alle Kassen und privat

**BUS** 249 ab Zoo bis Rathaus Schmargendorf  
110 ab Olivaer Platz bis Rathaus Schmargendorf

## HAUTKREBS – VORSORGE mit digitaler Auswertung und Speicherung

Das Bestreben der digital gestützten Hautkrebs-Vorsorgeuntersuchung ist es, Vorstufen des schwarzen Hautkrebses, einer der gefährlichsten Krebsarten überhaupt, zu identifizieren, rechtzeitig zu entfernen und so eine Krebserkrankung zu verhindern.

Der Hautarzt untersucht das Hautorgan von Kopf bis Fuß. Hierbei werden Muttermale, und zwar sowohl angeborene als auch später aufgetretene, untersucht. Auffällige Befunde werden zunächst mikroskopiert, dann mit einer hochauflösenden Kamera fotografiert.

Bei der Abbildung auf dem Bildschirm können dann Patient und Arzt zusammen die eindrucksvoll vergrößerte Wiedergabe mit allen Feinstrukturen anschauen und besprechen.

Die genaue Bestimmung, wann ein Mal auffällig ist und warum und wann der Zeitpunkt für eine Therapie

gekommen ist, wird so für den Patienten detailliert anschaulich und nachvollziehbar.

Auffällige Befunde werden dann zusätzlich mit einem speziellen Programm digital bewertet und abgespeichert.

So kann man bei weiteren Untersuchungen auch hier feinste mit der Zeit aufgetretene Veränderungen erfassen und genau festlegen, wann sich die operative Entfernung empfiehlt – oder eben nicht. Bei Patienten mit sehr vielen Muttermalen zeigen Übersichtsfotos der verschiedenen Körperregionen, wo neue Male auftreten und evtl. Vorsicht geboten ist.

Ziel aller Untersuchungen ist es, Vor- und Frühstufen zu erkennen und zu einem Zeitpunkt zu behandeln, wenn eine Heilung noch möglich ist. Vorsicht ist also immer richtig!

## Kulturhistorische Spaziergänge im April 2024 mit Ulrich Thom

- 01.04.2024 – 10:30 Uhr **Überraschendes in Dahlem: Vom Dorfkern durch die Lauben der Freien Universität bis zum „Deutschen Oxford“**  
Treff: U3 Haltestelle Dahlem Dorf, Busse 110, M11, X83
- 05.04.2024 – 15:30 Uhr **Friedhof Zehlendorf mit Memoriamgarten: Georgia van der Rohe, Conrad Felixmüller, Berta Drews, Götz und Heinrich George, Ingeborg Drewitz, Harald Poelchau, Mildred und Arvid Harnack, Ernst von Harnack, Otto Weidt**  
Treff: Haupteingang Onkel-Tom-Straße 30, 14169 Berlin
- 06.04.2024 – 15:30 Uhr **Waldfriedhof Dahlem: Michael Ballhaus, Marie-Elisabeth Lüders, Karl Schmidt-Rottluff, Heinz Berggruen, Harald Juhnke, Andreas Schmidt („Sommer vorm Balkon“), Ingo Insterburg, Richard von Weizsäcker u.a.**  
Treff: Haupteingang Hüttenweg 47, 14195 Berlin, Bus 285
- 14.04.2024 – 15:30 Uhr **Waldfriedhof Heerstraße: Dichter, Maler, Politiker, Schauspieler, Sänger**  
Treff: Haupteingang Trakehner Allee 1, 14053 Berlin, U-/S-Bahn Olympiastadion
- 15.04.2024 – 17:00 Uhr **St. Annen-Kirchhof und städtischer Friedhof Dahlem Dorf: Elisabeth Schiemann, Gertrud Staewen, Helmut Gollwitzer, Kurt Scharf, Martin Hirsch, Bernhard Heiliger, August Gaul, Rudi Dutschke u.a.**  
Treff: Königin-Luise-Straße 54, 14195 Berlin, U3 Dahlem Dorf, Busse M11, X83, 110
- 26.04.2024 – 15:30 Uhr **Waldfriedhof Zehlendorf mit Memoriamgarten und Italienischem Ehrenfriedhof: Rut und Willy Brandt, Ernst Reuter, Walter Scheel, Günter Pfitzmann, Hildegard Knef, Helmut Käutner, Jutta Limbach u.a.**  
Treff: Haupteingang Wasgensteig 30, 14129 Berlin, Bus 118, Haltestelle Wasgensteig
- 27.04.2024 – 10:35 Uhr **Friedhof Grunewald-Forst („Selbstmörderfriedhof“): verwunschene Gräber z.B. der Pop-Ikone Christa Päffken, genannt „Nico“**  
Treff: Haltestelle Bus 218 aus Richtung Scholzplatz oder Wannsee, Haltestelle „Havelweg/Havelchaussee“, 14193 Berlin

Ulrich Thom, Tel. (030) 305 57 96, [ulrichthom@gmx.de](mailto:ulrichthom@gmx.de), mit Anmeldung, Kosten EUR 10,00 bis EUR 12,00, Ausfall bei Regen

**www.schopp24.de**  
Berlin - Brandenburg

**SCHOPP**  
GEBÄUDEREINIGUNG

Seit über **40 Jahren** Ihr **Reinigungsdienstleister**  
im **Westen Berlins**  
**Qualität** und **Service** ohne Kompromisse  
durch ein **geschultes Team** und  
**moderne Technologien**

Office Berlin:  
Teplitzer Str. 19a, 14193 Berlin-Grünwald

**Hotline: 030-494 80 80**

**Büro - Praxis - Privat**

**info@schopp24.de**

**SERVICE QUALITÄT**  
über **40 JAHRE**  
**TOP LEISTUNGEN**  
**KOMPETENZ**

- Glasreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Grundreinigung
- Teppich-, Parkettreinigung
- Dachreinigung und -versiegelung
- Wintergärten innen/außen
- Markisenreinigung
- Gartenpflege und Pools
- Bauendreinigung



ästhetische dermatologie  
medizinische kosmetik

glow  
your  
skin

HYDROcare<sup>H<sub>2</sub>O</sup>  
der sanfte skinbooster

erfrischte und vitalisierte Haut  
ebenenmäßiger GLOW Effekt  
Anti-Aging in schönster Form  
ohne Mineralöle und ohne Parabene  
frei von Mikroplastik  
vegan

Porentiefe Reinigung  
Sanftes Peeling  
Entgiften & Entschlacken  
Erfrischen & Versorgen

schöne  
Haut  
ohne  
Make-up

hautarztpraxis am rosenneck

Dr. med. Romika Hilbert  
dr.-medic Alina Rosenberger

Tel. 030 - 825 10 27 | Franzensbader Straße 2 | 14193 Berlin | [www.haut-roseneck.de](http://www.haut-roseneck.de)

AUGENBLEIBTREU

AUGENARZTPRAXIS

DR. CORDULA DAHLMANN

ANFAHRT

 Savignyplatz  
3 / 7 / 75 / 9  
 Bleibtreustraße  
M19 / M29 / 109 / 110

KONTAKT

Bleibtreustraße 33  
10707 Berlin  
**030 8812321**

GLAUKOMVORSORGE  
(GRÜNER STAR)

VORSORGE GRAUER STAR

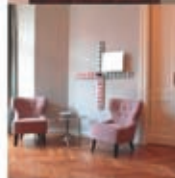
LASERBEHANDLUNG  
DES NACHSTARS

MAKULADIAGNOSTIK

GUTACHTEN

SPRECHZEITEN

Mo	Di	Mi	Do	Fr
08-12	08-12	08-12	08-12	08-12
14-18	14-18		14-18	



## Der Schicksalsfund der Nofretete und seine weitreichenden Folgen

Ihre Schönheit ist zeitlos, ihre Entdeckung eine Sensation – die Büste der Nofretete. 1913 gelangt sie nach Berlin und wird für den Mäzen der Grabungen, James Simon, zum Triumph. Doch bald werden Rückgabeforderungen laut. Stefanie Gerhold erzählt vom kolonialen Grabungsräusch in Tell el-Armana, jüdischem Bürgerum in Berlin und den flirrenden Hoffnungen der Zwanzigerjahre.

Nach bangen Wochen des Wartens gelangt die Nofretete-Büste endlich in die Hauptstadt, auf den Schreibtisch von James Simon. Der jüdische Mäzen kann kaum glauben, dass der Fund Berlin zugesprochen wird. Simon, erfolgreicher Textilunternehmer, genießt hohes Ansehen in der Berliner Gesellschaft. Er gründet soziale Einrichtungen und stiftet den Berliner Museen unzählige Kunstschätze. Aber die Büste der Nofretete überstrahlt alles. Sogar Kaiser Wilhelm II. stattet James Simon einen Besuch in seiner Villa ab, um sie zu sehen.

Doch der verlorene Erste Weltkrieg, aufkommender Nationalismus und die Krisen der Weimarer Republik setzen Simon schwer zu. Als die Nofretete 1924 erstmals im Neuen Museum ausgestellt wird, bricht ein erbitterter Streit zwischen Ägypten, Frankreich und Deutschland aus. Wohin gehört sie wirklich? Und während Berlin seine neue Königin und mit ihr den Glanz einer bedeutenden Entdeckung feiert, verliert James Simon im Siegeszug nationalistischer und antisemitischer Propaganda zunehmend an Einfluss.



Erhältlich im

**BÜCHERTURM**  
Buchhandlung

Auguste-Viktoria-Straße 70,  
14193 Berlin,  
Tel.: 827 19 536

Stefanie Gerhold  
Das Lächeln der Königin  
Roman

288 Seiten

Gebunden mit Schutzumschlag

23 € (D) / 23,70 € (A)

WG 1-112

ISBN 978-3-86971-298-7

**Buchempfehlung April 2024**



WERZ & WERZ IMMOBILIEN

Bei Kauf, Verkauf  
und Verwaltung  
bieten wir Ihnen  
professionelle  
Beratung.  
Wir freuen uns  
über Ihren Anruf!



Podbielskiallee 81  
14195 Berlin  
**030 / 80 40 90 40**  
[www.werz-werz.de](http://www.werz-werz.de)

# Ronald Altermann

Eisenwaren  
Hausrat  
Geschenkartikel

Elektroartikel  
Glühlampen  
Batterien

Inh. Annette Altermann

Breite Straße 31 - in der Passage - 14199 Berlin

Tel. (030) 823 77 37 · Fax (030) 94 79 75 57

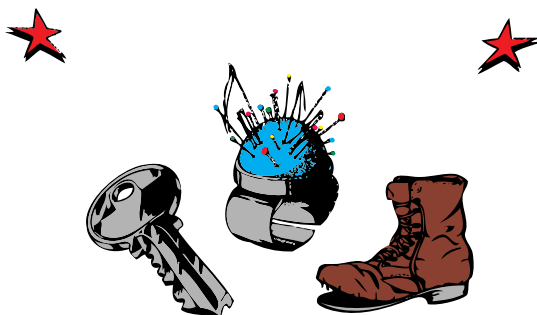
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.00 · Sa. 9.30-13.00 Uhr

Kostenloser Lieferservice im näheren Umkreis!

# GASTROBACK®



Neu bei uns im Sortiment



## SCHUHEXPRESS

**SCHLÜSSELDIENST**  
(24 STUNDENSERVICE) TEL. 0172 319 66 00

**ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI**

GRAVUREN & STEMPEL ALLER ART

**HERMES PAKET SHOP**

**UHRENBATTERIE**



**Breite Str. 29 (in der Passage)**

Tel: (030) 64 32 72 64

Wir haben für Sie Montag bis Freitag von 09<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup> Uhr,  
Samstag von 09<sup>00</sup> bis 13<sup>00</sup> Uhr geöffnet!

**BAND**  
BAUELEMENTE  
BERLIN

*Wir freuen uns  
auf ihren Besuch!*

ROLLADEN · GARAGENTORE  
ROLLGITTER · JALOUSIEN  
TÜREN · INSEKTENSCHUTZ  
MARKISEN · FENSTER

**5 JAHRE  
GARANTIE**

**BERATUNG + AUFMASS  
UNVERBINDLICH**

**REPARATUREN  
SERVICE VOR ORT**

Hohenzollerndamm 77  
14199 Berlin

Tel.: 030/ 89 74 69 00  
Fax.: 030/ 89 74 69 01

www.Band-Bauelemente.de  
post@Band-Bauelemente.de

**Fritz Geske**  
GAS · WASSER · HEIZUNG

Fritz Geske GmbH  
Hubertusallee 48 · 14193 Berlin  
Inh. Ralf Olbrich · Installateurmeister

Tel.: 030 891 78 06  
Fax: 030 891 98 08  
mail@fritzgeske.de · www.fritzgeske.de

## APFFELSTAEDT & BELLINGER

Rechtsanwälte · Notare a.D.

### Angelika Bellinger

Rechtsanwältin · Notarin a. D. · Richterin am  
Verfassungsgerichtshof des Landes Berlin a. D.

### Frank-D. Apffelstaedt

Rechtsanwalt · Notar a. D.

### Julia Apffelstaedt

Rechtsanwältin · Dozentin

- Erbrecht
- Recht der Immobilien
- Arbeits- und Mietrecht
- Strafrecht/Verkehrsrecht

Wir beraten Sie auf Deutsch,  
Englisch, Italienisch und  
Französisch.



Bismarckallee 14 · 14193 Berlin-Grunewald  
Tel.: 030 891 85 45 / 030 213 70 49  
Fax: 030 891 85 75 / 030 213 21 06  
Email: apffelstaedt@apffelstaedt-law.de



Dipl.-Kfm. (FH)

**Thomas Schmekal**  
Steuerberater



Mitglied im Steuerberaterverband

**Wir suchen Verstärkung (m/w/d)**  
Vollzeit oder Teilzeit,  
gerne auch Rentner oder Quereinsteiger

Breite Straße 49  
14199 Berlin  
Tel.: 030 / 897 32 440  
FAX.: 030 / 897 32 441  
e-mail: info@schmekal-berlin.de  
www.schmekal-berlin.de

Buchhaltung und Lohnbuchhaltung  
Jahresabschlüsse  
Steuererklärungen  
Existenzgründerberatung  
Einkommensteuererklärungen

## Birgit Schmidt-Branden

Sprechzeiten  
Mo. 7.30 – 12.00 und 15.00 – 19.00  
Di. nach Vereinbarung  
Mi. 7.30 – 12.00 und 15.00 – 19.00  
Do. nach Vereinbarung  
Fr. 7.30 – 12.00

Praktische Ärztin  
Hausärztliche Versorgung

Telefon 030. 823 09 - 333  
info@schmidt-branden.de  
www.schmidt-branden.de

Alle Kassen und Privat, Voranmeldung erbeten

Nur mit telefonischer  
Anmeldung



Warnemünder Straße 26a  
14199 Berlin (Schmargendorf)

**T I E R  
ARZTPRAXIS  
DR. KÖNIG**

Neu in Berlin:  
MRT für Tiere

Dr. Hans Georg König  
Fachtierarzt für Kleintiere

**Tel 030. 83 22 34 22**  
Mo., Di., Do., Fr. 10-12 und 16-18 Uhr  
Mi. und Sa. 10-12 Uhr

Hohenzollerndamm 114 A   
(Ecke Berkaer Strasse) 14199 Berlin  
mail@DrKoenig.org, www.DrKoenig.org



**SPANFERKEL-SPEZIALISTEN FÜR GANZ BERLIN**

Fleischerei  
**Siedmann** 

feine Fleisch- & Wurstwaren aus eigener Herstellung  
Aufschnittplatten · Spanferkel · Braten  
Grillspezialitäten & täglich warme Küche

Qualität, der Sie vertrauen können.

 Der zarte Fleischgenuss

www.landjuwel.de

Fleischerei Siedmann · Breite Straße 22a · 14199 Berlin · Tel./Fax: (030) 823 24 73



**ROLF BLOCK**  
vormals Gerhard Preibisch



Meister- und  
Innungsbetrieb

**KUNST - BAU - GLASEREI**

Breite Strasse 11  
14199 Berlin

Telefon + Notdienst  
823 25 74 + 823 25 02  
Fax 824 71 33

info@glaserei-block.de  
www.glaserei-block.de

Öffnungszeiten  
Mo.-Fr. 7.30-16.00 Uhr

**Achten Sie auf unsere wechselnden  
Sonderangebote!**



**Wir fertigen und montieren  
Insektenschutzrahmen nach Maß für  
Ihre Fenster und Türen.**

Die fahrende Werkstatt für alle  
Bezirke und Umland  
Abrechnung mit der Versicherung  
Reparatur und Neuverglasung  
Schaufenster-Eildienst  
Beratung über Sicherheitsverglasung  
Bilderhandlung  
Bilderrahmung  
Duschabtrennung  
Ganzglastüren  
Spiegelausstellung  
Spiegelanfertigung  
Eigene Schleiferei  
Insektenschutz  
Fliesenspiegel aus Glas  
Funkenschutz für Kamin



## Suchland-Bestattungen

Ihr fairer Partner im Trauerfall

Seit 1891 im Familienbesitz

Breite Straße 30 · 14199 Berlin  
Tel. 030-823 38 76 · Fax 030-824 10 88  
info@suchland-bestattungen.de





Dr. Turczynsky & Kollegen

# Orthopädiezentrum Schmargendorf

Warnemünder Straße 8 | 14199 Berlin

## Kassenärztliches Zentrum



Orthopädiezentrum  
Schmargendorf

**Dr. med. Thomas Turczynsky**  
**Dipl. med. Jörg Lorenz**  
Facharzt für Orthopädie  
Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie

Röntgen und Ultraschall  
Chirotherapie und Osteopathie  
Akupunktur  
Neuraltherapie  
Sportmedizin  
Unfälle  
Knochenichtmessung

### Sprechzeiten

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08 <sup>00</sup> - 13 <sup>00</sup>	08 <sup>00</sup> - 13 <sup>00</sup>	08 <sup>00</sup> - 13 <sup>00</sup>	08 <sup>00</sup> - 13 <sup>00</sup>	08 <sup>00</sup> - 13 <sup>00</sup>
15 <sup>00</sup> - 18 <sup>00</sup>	15 <sup>00</sup> - 18 <sup>00</sup>	15 <sup>00</sup> - 18 <sup>00</sup>	15 <sup>00</sup> - 18 <sup>00</sup>	

nach telefonischer Vereinbarung oder Online-Terminbuchung



Schmerzzentrum  
Schmargendorf

**Dr. med. Thomas Turczynsky**  
Facharzt für Orthopädie  
Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie

Spezielle Schmerztherapie  
Medikamentöse Schmerztherapie  
Schmerzakupunktur  
Facettenintervention

**Telefon Kassenarztpraxis: 030 897 47 04 01**  
**030 897 47 04 02**  
**Telefon Privatarztpraxis: 030 897 47 04 08**  
Alle gesetzlichen Kassen



Allgemeinmedizin  
Schmargendorf

**Dr. med. Catharina Greis-Leuchtenberger**  
Fachärztin für Innere Medizin

Gesundheitsuntersuchung  
Hautkrebsscreening  
Ruhe-, Belastungs- und Langzeit-EKG  
Langzeit-Blutdruckmessung  
Psychosomatische Grundversorgung  
Disease-Management-Programm (DMP)  
Sonographie (Schilddrüse, Abdomen)

### ONLINE TERMINBUCHUNG

[www.orthopaedie-schmargendorf.de](http://www.orthopaedie-schmargendorf.de)  
[praxis@orthopaedie-schmargendorf.de](mailto:praxis@orthopaedie-schmargendorf.de)



## Privatärztliches Zentrum

(Leistungsspektrum, wie kassenärztliches Zentrum)



**PMC BERLIN**<sup>®</sup>  
PRIVATE MEDICAL CENTER

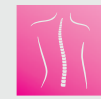
**Dr. med. Thomas Turczynsky**  
Facharzt für Orthopädie  
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

**Dr. med. Catharina Greis-Leuchtenberger**  
Fachärztin für Innere Medizin



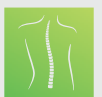
Triggerpunktzentrum  
Dr. Turczynsky

Apparative Triggerpunktdiagnostik (Hochenergie)  
Triggerpunkttherapie  
Myofasziale Schmerztherapie  
Meridiane und neurolymphatische Schmerztherapie



Wirbelsäulenzentrum  
Dr. Turczynsky

Neuraltherapie  
Facettenintervention  
Facettendeneration  
CT-gestützte PRT (Periradikuläre Therapie)



Zentrum für orthopädische  
Bildgebung und Messtechnik

Röntgen  
Ultraschall  
Kernspintomographie (MRT)  
4D-Körperstatik-, Fußstatik- und Beinachsenvermessung  
Sportmedizinische Leistungsdiagnostik  
Knochenichtmessung  
3D-Extremitäten-Röntgen (DVT)

### Sprechzeiten

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08 <sup>00</sup> - 13 <sup>00</sup>	08 <sup>00</sup> - 13 <sup>00</sup>	08 <sup>00</sup> - 13 <sup>00</sup>	08 <sup>00</sup> - 13 <sup>00</sup>	08 <sup>00</sup> - 13 <sup>00</sup>
15 <sup>00</sup> - 18 <sup>00</sup>	15 <sup>00</sup> - 18 <sup>00</sup>	15 <sup>00</sup> - 18 <sup>00</sup>	15 <sup>00</sup> - 18 <sup>00</sup>	

nach telefonischer Vereinbarung oder Online-Terminbuchung

**Telefon PMC Private Medical Center: 030 897 47 04 20**

### ONLINE TERMINBUCHUNG

[www.privatfachaerzte.de](http://www.privatfachaerzte.de)  
[praxis@privatfachaerzte.de](mailto:praxis@privatfachaerzte.de)

Alle Privatversicherungen und Selbstzahler



## Buchempfehlung April 2024



## Wer hilft der Fledermaus aus dem Farbtopf?

Claudia Johanna Bauer  
**KAFFEE MIT WASCHBÄR**  
Wildtierretter in Berlin  
Broschur, ca. 160 Seiten  
Format: 16x21 cm  
€ 18,-  
ISBN 978-3-89773-895-9



„Seit der Waschbär auf der Liste invasiver Tierarten steht, darf man ihn quälen, totprügeln, ertränken oder lebendig einmauern. Alles ist erlaubt, und alles wird praktiziert.“ Mathilde Laininger atmet tief ein. Und wieder aus. „Das wollen wir ändern“, sagt sie dann, „das muss sich einfach ändern!“

Erhältlich im

**BÜCHERTURM**  
Buchhandlung

Auguste-Viktoria-Straße 70,  
14193 Berlin,  
Tel.: 827 19 536

Überall in Berlin gibt es Wildtiere! Füchse streunen über den Alexanderplatz, Kaninchen mümmeln vor dem Reichstag, Fledermäuse hängen sich unter die Dachtraufe. Dass es diesen Tieren gut geht, dafür sorgen Berlins Tierretterinnen und Tierretter.

Claudia Johanna Bauer stellt 15 Menschen vor, die sich mit viel Liebe und Engagement für Berlins Wildtiere einsetzen: Sie helfen Hornissen beim Umzug, tragen Kröten über die Straße, befreien abgestürzte Fledermäuse aus Farbtöpfen oder retten Waschbären. Das ist spannend erzählt, man kann staunen, sich informieren und viel dazulernen!



# REWE

## am S-Bahnhof Grunewald



### GETRÄNKE- MARKT



REWE Markt Kristina Feibig oHG  
Auerbachstraße 10 – 14, 14193 Berlin  
Telefon 814 956 56

Montag – Samstag 7 – 22 Uhr

- + täglich frisch: Obst, Gemüse, Molkerei- und Wurstprodukte, Backwaren
- + Bedientheke: Fleisch, Wurst, Käse & Salate / frischer Fisch SB-verpackt
- + Bio-Produkte: äußerst umfangreiches Sortiment (auch regional & vegan)

Getränkemarkt

- + erlesene Weine (aus Deutschland, Europa & Übersee)
- + Erfrischungsgetränke in riesiger Auswahl
- + Schreibwaren, Party-Bedarf, Florida-Eis

Lieferservice

- + im näheren Umfeld / ab 5€ Lieferentgelt
- + donnerstags 13 – 18 Uhr & nach Absprache

Weitere Serviceleistungen

- + Bargeld abheben mit EC-Karte: bis zu 200 EUR / ab 20 EUR Einkaufswert
- + wir akzeptieren Kreditkarten & Payback-Karten

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

365 Tage im Jahr. 7 Tage die Woche. 24 Stunden am Tag.  
Seit mehr als 40 Jahren. Für den Schutz und die Sicherheit  
Ihres tierischen Lieblings.

**40**  
Jahre **TASSO** e.V. 

---

[www.tasso.net](http://www.tasso.net)



**#WirMitDirUndTier**

Mit der Stadtführerin und Schriftstellerin Jenny Schon unterwegs in unserem schönen Bezirk:

## Anna Gerstlacher

### Die Kunst des Gehens und Sehens in Berlin

**B**erlin-Bücher gibt es massenhaft; trotzdem ragt das ein oder andere heraus aus der scheinbar unerschöpflichen Flut von Reise-, Architektur-, Kunstführern. Ein solches ist „Die Spaziergängerin von Berlin“.

Die Schriftstellerin und Stadtführerin Jenny Schon beschreibt „25 Jahre Gehkunst“ so virulent und lebensnah, dass man sofort eintaucht in die Geschichtserzählungen der Stadt, eingebettet und umrandet von biografischen Erfahrungen und Erlebnissen.

Gut 400 Seiten sind nicht nur gefüllt mit Kenntnissen über Berlin, diese nicht gerade einfache Stadt mit all ihren Widersprüchen, sondern auch mit ihrer dramatischen Geschichte. Zum Leben erweckt wird das Ganze durch Erinnerungen an berühmte, aber auch vergessene Frauen und Männer, die in Berlin zu Hause waren. Gesammelt wurde all das Wissen in 25 Jahren Stadtführungen, die die Autorin zurecht „Gehkunst“ nennt: tausende von Kilometern legte sie in wechselndem Schuhzeug über die Jahre zurück – und so erklärt sich auch das Paar stehen gebliebener Stiefelsetten auf dem Umschlagstiel des Buches.

Zunächst ungewöhnlich erscheint die Reihung der einzelnen Spaziergänge. So werden wir im 1. Teil mit „lauter Dörfern auf dem Teltower Hochplateau“ im Osten wie im Westen konfrontiert. Nach dem Motto, „das Geld liegt auf der Straße“ macht Jenny Schon nach der Wende 1989 ihre ersten Führungen im östlichen Friedrichshagen, wo Versuche zur Seidenproduktion ihren Anfang hatten.

Im westlichen Schmargendorf bis zum Wannsee begegnen wir bekannten Persönlichkeiten wie Mary Wigman, Heinrich von Kleist, Renée Sintenis, den Kindern Theodor Fontanes, aber auch Liebespaaren wie Franz Kafka und Dora Diamant auf dem Fichtenberg oder Lou Andreas-Salomé und Rainer Maria Rilke auf dem Weg nach Dahlem, ebenso einer „Punkerin“ am Fehrbelliner Platz und der russischen Dichterin Marina Zwetajewa im Böhmischen Viertel, wo auch Erich Kästner mit seinem Emil ansässig ist. Alle diese Orte sind erst 1920 nach Berlin eingemeindet worden und tragen zu dessen enormer Vielfalt und seiner grünen Lunge bei.

Im 2. Teil wird es städtischer. Charlottenburg, Kudamm und Berlins Mitte stehen im Mittelpunkt. Vom Kudamm

nach Westend, von dort nach Mitte, den Hackeschen Höfen und über die „Linden“ erreichen wir schließlich tief östliche Gefilde, die „Gärten der Welt“ in Marzahn.

Auch hier sind wir auf den Spuren bekannter oder unbekannter Prominenz unterwegs: Jeanne Mammen, Rudi Dutschke, Else Lasker-Schüler, Käthe Kollwitz, Anna Dorothea Therbusch, Königin Elisabeth Christine, der wir im „Niederer Schönhusen“ begegnen, oder dem abstrakten Maler Otto Freundlich, dem in Berlin-Buch gedacht wird.

Das Wiederankommen im Südwesten Berlins wird mit rätselhaften „Entdeckungen im giftgrünen Bikini 1963“ abgerundet.

Jenny Schon versteht es, kenntnisreich mit Verve und Charme die Stadt in ihren vielen Facetten vorzustellen. Nicht nur NeuberlinerInnen, sondern auch alt Eingessene erfahren hier Neues und Erstaunliches.

Am liebsten würde man sofort eine der Stadtführungen mitmachen, doch wetterbedingt müssen wir uns noch ein Weilchen gedulden und mit der Lektüre der „Spaziergängerin“ auf dem Sofa vorlieb nehmen.

Jenny Schon

### Die Spaziergängerin von Berlin 25 Jahre Gehkunst.

Auf den Spuren vergessener  
Frauen und Männer

Geest-Verlag, Visbek 2024  
420 Seiten, 2. erweiterte Auflage,  
EUR 14,80

Jenny Schon

### Die Spaziergängerin



von Berlin

Geest Verlag, Sommer 2023, ISBN 978-3-86685-953-1

### Jenny Schon liest aus diesem Buch:

Schwarzsche Villa, Steglitz  
Grunewaldstraße 55

Dienstag, 9. April 2024, 19.00 Uhr  
Eintritt 10/7 Euro

Zur Walpurgisnacht

am 30. April 2024, 19.00 Uhr  
mit anderen Darsteller/innen  
zum Thema Hexen, mit Hexentanz  
und Musik, Primobuch  
Herder/Gritznerstraße Steglitz.

Um Spenden wird gebeten.

## Jenny Schon auf den Spuren vergessener Lieder: Zu Ostern: Nun ruhen alle Wälder

Paul Gerhardt, der das Lied „Nun ruhen alle Wälder“, gedichtet hat, ist einer der bekanntesten protestantischen Liedermacher. Die Melodie schuf Heinrich Isaak in der Zeit vor 1505.

Das Lied erschien erstmals 1647 im Gesangbuch Praxis Pietatis Melica von Johann Crüger. Es entspricht so ganz dem barocken Lebensgefühl und wurde in der Aufklärung bespöttelt.

Als es 1781 zu Protesten von Kirchengemeinden gegen ein neues Gesangbuch der Kirche von Berlin-Brandenburg kam, in dem viele Lieder Paul Gerhardts gestrichen werden sollten, erließ Friedrich der Große einen Erlass, dass jedermann in der Auswahl seiner Lieder frei sei, äußerte sich dabei aber zugleich abfällig über Nun ruhen alle Wälder:

„Ein jeder kann bei Mir glauben, was er will, wenn er nur ehrlich ist. Was die Gesangbücher angeht, so stehet einem jedem frey zu singen: Nun ruhen alle Wälder, oder dergleichen dummes und thörichtes Zeug mehr. Aber die Priester müssen die Toleranz nicht vergessen, denn ihnen wird keine Verfolgung gestattet werden.“

“ Nun ruhen alle Wälder,  
Vieh, Menschen, Städt und Felder,  
es schläft die ganze Welt;  
ihr aber, meine Sinnen,  
auf, auf, ihr sollt beginnen,  
was eurem Schöpfer wohlgefällt.

Wo bist du, Sonne, blieben?  
Die Nacht hat dich vertrieben,  
die Nacht, des Tages Feind.  
Fahr hin; ein andre Sonne,  
mein Jesus, meine Wonne,  
gar hell in meinem Herzen scheint.

Der Tag ist nun vergangen,  
die güldnen Sternlein prangen  
am blauen Himmelssaal;  
also werd ich auch stehen,  
wenn mich wird heißen gehen  
mein Gott aus diesem Jammertal.

Der Leib eilt nun zur Ruhe,  
legt ab das Kleid und Schuhe,  
das Bild der Sterblichkeit;  
die zieh ich aus, dagegen  
wird Christus mir anlegen  
den Rock der Ehr und Herrlichkeit.

Das Haupt, die Füß und Hände  
sind froh, dass nun zum Ende  
die Arbeit kommen sei.  
Herz, freu dich, du sollst werden  
vom Elend dieser Erden  
und von der Sünden Arbeit frei.

Nun geht, ihr matten Glieder,  
geht hin und legt euch nieder,  
der Betten ihr begehrt.  
Es kommen Stund und Zeiten,  
da man euch wird bereiten  
zur Ruh ein Bettlein in der Erd.

Mein Augen stehn verdrossen,  
im Nu sind sie geschlossen.  
Wo bleibt dann Leib und Seel?  
Nimm sie zu deinen Gnaden,  
sei gut für allen Schaden,  
du Aug und Wächter Israel’.

Breit aus die Flügel beide,  
o Jesu, meine Freude,  
und nimm dein Küchlein ein.  
Will Satan mich verschlingen,  
so lass die Englein singen:  
„Dies Kind soll unverletzt sein.“

Auch euch, ihr meine Lieben,  
soll heute nicht betrüben  
kein Unfall noch Gefahr.  
Gott lass euch selig schlafen,  
stell euch die güldnen Waffen  
ums Bett und seiner Engel Schar.

Nun ru - hen al - le Wäl - der, Vieh,  
Men - schen, Städt und Fel - der, es  
schläft die gan - ze Welt, ihr a - ber, mei - ne  
Sin - nen, auf, auf, ihr sollt be - gin - nen, was  
eu - rem Schöp - fer wohl - ge - fällt.



---

# TRATTORIA SPLENDIDO

---



Traditionelle Italienische Küche



*Meerscheidtstraße 9 – 11 • 14050 Berlin*

***Tel.: 030-55515340***

*www.trattoria-splendido.de*

*E-Mail: info@trattoria-splendido.de*

*Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 11.00 bis 23.00 Uhr*

*Sa. 16.00 bis 23.00 Uhr*

*Mittagsmenü: Mo.-Fr. 11.00 bis 15.00 Uhr*

*Wöchentliche Empfehlungskarte*

# FemiLift Laser – eine Lösung für das Wohlbefinden der Frau in jedem Alter

**MIT DEM ALTERUNGSPROZESS** verliert unsere Haut an Spannkraft. Durch den Abbau von Kollagen verliert sie an Elastizität. Durch Geburten wird dieser Prozess beschleunigt, so dass es zu einem veränderten Sexualempfinden sowie auch zu einer Belastungsinkontinenz bei Husten und Sport kommen kann. Die hormonalen Verände-



rungen nach der Menopause können das Gewebe in der Vagina außerdem dünner, trockener sowie anfälliger für Entzündungen machen.

Für all diese Probleme gibt es jetzt eine Lösung: der FemiLift Laser. Dieser moderne CO<sub>2</sub>-Laser erhitzt das Vaginalgewebe sanft; dies führt zu einer Bildung von neuem Kollagen. FemiLift setzt auf dasselbe Verfahren, das bereits seit vielen Jahren erfolgreich zur Hautstraffung und Hautverjüngung eingesetzt wird. Die Gewebsstruktur in der Vagina wird wieder fester und enger. Gleichzeitig wird die Immunabwehr verbessert und auch die Feuchtigkeit der Vagina erhöht. Die Behandlung ist schmerzlos, benötigt keine Narkose und kann ambulant in der Praxis durchgeführt werden.

## KONTAKT

**BLASENZENTRUM WESTEND**  
Privatpraxis für Urologie

**Ärztliche Leitung:**  
**Dr. med. Elke Heßdörfer**



Reichsstraße 1 - 14052 Berlin  
Tel. +49 (0) 30 4660 17 17  
[www.blasenzentrum.de](http://www.blasenzentrum.de)

Wir bringen Sie zu den Kunden mit Geld und Geschmack.



■ Wir placieren Sie überall auf den Ersten Seiten in allen Tageszeitungen und Magazinen.

- ROSENECK Magazin
- ERSTKLASSIG Magazin
- Berlin Capital Club
- GOLF Magazin
- Tennis im Grunewald
- SansSouci Potsdam

Als Verlagsvertretung und kleine, feine Werbeagentur entwickeln wir creative Botschaften und bringen Sie direkt an die Entscheider.

**Gerald Gause steht für  
klassische Werbung, Anzeigenkampagnen  
und Pressearbeit.**

**VERLAGSSERVICE ■ BERLIN**  
HANS-SACHS-STRASSE 2  
12205 BERLIN-LICHTERFELDE  
TELEFON: 030.8940 8950 ■ FAX 8940 8952

# MACHEN SIE SICH FREI...



...und bringen Sie uns schöne Dinge, die sie nicht mehr brauchen. Mit Ihrer Sachspende helfen Sie Oxfam, Überflüssiges flüssig zu machen - für eine gerechte Welt ohne Armut.

Oxfam Shop  
Kurfürstendamm 146 · 10709 Berlin  
Tel. (030) 89 542 267 · Fax (030) 89 542 268  
Mo.-Fr.: 10-19 Uhr · Sa.: 10-15 Uhr



# Der Grunewald, ... ... ein Wald mitten in Berlin

Wer an Grunewald denkt, denkt gleich an Wald, Villen, Baden, Hund etc. Manche hören andere gleich sagen: „Ach, da wohnen die Reichen und „Schönen“.

Ist es so einfach?

Zuerst einmal ist Grunewald ein ganz „normaler“ Ortsteil von Berlin.

Er gehört zum Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf.

Im Norden grenzt er an die Stadtteile Westend, Halensee und Schmargendorf. Südlich davon finden sich Dahlem, Zehlendorf und Nikolassee.

Die Havel bildet die natürliche westliche Grenze.

Grunewald liegt somit in der Mitte des Berliner Villenbogens. Den größten Teil bildet allerdings der Forst Grunewald, 4500 Hektar Wald. Also doch nicht ein „normaler“ Ortsteil?!

Der Name Grunewald, manche behaupten, es fehlen die Tüttelchen über dem „u“, geht auf das 1542 von Caspar Theyß für Kurfürst Joachim II. errichtete Jagdschloss „Zum grünen Wald“ zurück.

Das Jagdschloss Grunewald zählt heute zu den Sehenswürdigkeiten.

Der Mensch strebt gewöhnlich nach Höherem, und so verkaufte der preußische Staat nach persönlicher Intervention des Reichskanzlers Otto von

Bismarck in den 1880er Jahren 234 Hektar des Grunewalds an das Bankenkonsortium namens Kurfürstendamm-Gesellschaft.

Sinn dieser Transaktion lag darin, nach dem Vorbild der Villenkolonie Lichterfelde, ein noch mondäneres Wohnviertel zu erstellen.

Ein weiterer Gesichtspunkt war die Westwindwetterlage, da die damaligen Gewerbe – und Hausfeuerungsabgase in die entgegengesetzte Richtung gebläht wurden. In diesem Zusammenhang wurde auch der Kurfürstendamm so ausgerichtet, dass ab 1889 an seinem westlichen Ende ein neues, nobles Wohnviertel, die „Villenkolonie Grunewald“, entstand. Im Volksmund wurde sie auch „Millionärskolonie“ genannt. Architektonisch einigte man sich auf große Grundstücke, die aber nur zum Teil bebaut werden sollten.

So entstanden größere Anwesen mit wenigen Gebäuden.

Aufgrund der natürlichen Gegebenheit der Grunewald Seenkette, einer Rinne aus der Eiszeit, konnte man viele künstliche Seen, die über artesischen Brunnen gespeist wurden, anlegen. In diesem Zuge entstanden Dianasee, Königssee, Hubertussee und Herthasee.

Mit diesen neuen Seen erreichte man gleich zweierlei, zum einen legte man

das Moorgelände als Infektionsherd trocken und zum anderen wurde die Attraktivität des Ortsteils für potentielle Käufer noch mal gesteigert.

So entstanden im Laufe der Zeit diverse Villenanwesen, die sich um die Seeufer und Hanglagen gruppierten und zu großen Garten – und Parkanlagen wurden.

Unternehmer, Bankiers, Akademiker und Künstler wurden so zu den bevorzugten Bewohnern des neuen Viertels.

Im Rahmen der Baumaßnahmen mussten natürlich dann auch notwendige Rodungen des Baumbestandes stattfinden. So entstand 1820 der Berliner Gassenhauer: „Im Grunewald, im Grunewald ist Holzauktion...“

Wir wissen also, dass der Ortsteil den gleichnamigen Wald und ein Wohngebiet mit eleganten Villen und Hotels umfasst.

Apropos Hotel: wer kennt zum Beispiel das Schlosshotel Berlin oder das Seehotel Grunewald (Schildhorn) oder das St. Michaels-Heim?

Letztes auch als Jugendgästehaus bekannt. Einen Besuch sind sie allemal wert.

Als die Berliner Mauer noch stand, war der Grunewald das größte Waldgebiet im damaligen West-Berlin.







Steigt man auf den Grunewaldturm, weithin sichtbares Zeichen, hat man einen wunderschönen Blick über die Havel und den Wannensee.

Wer sein Fernglas dabei hat, kann sogar die Anlegestelle Kladow, auf der anderen Seite der Havel, erspähen.

Einen weiteren guten Ausblick hat man vom Teufelsberg aus, ein künstlich aufgeschütteter Hügel aus Schutt aus dem Zweiten Weltkrieg.

Er ist heute die zweithöchste Erhebung Berlins.

Während des Kalten Krieges errichteten die US-Streitkräfte auf dem Gipfel eine Flugüberwachungs- und Abhörstation. Besonders markant und weithin sichtbar sind die weißen „Kugeln“. Nach dem Abzug des Militärs wurde sie von 1991 bis 1999 als Flugsicherungsanlage genutzt. Heute verfällt das Areal leider zur Ruine.

Gleich nebenan liegt der Teufelssee und das interaktives Naturzentrum Ökowerk Berlin.

Eine weitere „Sehenswürdigkeit ganz anderer Art ist der Bahnhof Berlin-Grunewald, insbesondere das Mahnmal Gleis 17.

Historisch Interessierte mögen in der Literatur nachschlagen.

An der Hubertusallee findet man unter Bäumen, etwas von Zweigen verdeckt, ein Denkmal des alten Reichskanzlers Otto von Bismarck, natürlich mit Hund. Viele prominente Personen wohnten in Grunewald, wie z. B Harald Juhnke oder der Kameramann Michael Ballhaus oder Gustav Gründgens, Hildegard Knaf, Curd Jürgens, Romy Schneider, um nur einige zu nennen.

Die Liste ließe sich endlos fortsetzen.

Aber auch viele Diplomatische Vertretungen findet man in dem vornehmen Stadtteil, wie z. B die Botschaft von Katar am Roseneck, Kuwait oder Afghanistan in der Taunusstraße.

Dort vergisst man zeitweise, dass man sich inmitten einer Millionenmetropole befindet.

Zu beiden Seiten wird der Grunewald von Wasser umrahmt, im Westen von der Havel, im Osten von der Seenkette. Mitten durch den Wald führt die AVUS, die Automobil-Verkehrs- und Übungsstraße.

Motiviert durch Misserfolge bei internationalen Automobilsportveranstaltungen wurde 1909 diese Strecke gebaut.



Kurz vor der Fertigstellung im Jahre 1914, musste allerdings die endgültige Vervollendung, bedingt durch den 1. Weltkrieg, verschoben werden.

Im Jahre 1921 wurde das Vorhaben dann endgültig dem Verkehr übergeben. Die fast gerade verlaufende Rennstrecke verband die Nordkurve in Westend mit der Südkurve in Nikolassee. So entstand ein Rundkurs mit einer Länge von 19 Kilometer. Befahren konnte dann die Strecke jedermann, der bereit war, für die einmalige Durchfahrt, den stolzen Betrag von 10 Mark zu zahlen. Wer öfters fahren wollte, konnte sich eine Vierteljahreskarte für 1000 Mark (heute ca. 480€) zulegen. Ein „teures“ Vergnügen. Gefahrlos überqueren bzw. unterqueren konnte man die AVUS nur am Bahnhof Grunewald, am Hüttenweg, am Fischerhüttenweg und am Schlachtensee.

Sowohl für Spaziergänger als auch für Radfahrer findet man in Grunewald eine hervorragende Infrastruktur.

Hat man seinen Drahtesel im Frühjahr wieder flott gemacht, kann jeder Biker auf ganzer Länge an der Havelchaussee entlang radeln.

Besonders interessant ist die Halbinsel Schildhorn. Hier befindet sich ein Denkmal des Slawenherzogs Jaczo, der an diesem Ort Schild und Horn an einen Baum gehängt haben und zum Christentum konvertiert sein soll. Eine Besichtigung des Grunewaldturms,

bekannt auch als Kaiser-Wilhelm-Turm, lohnt sich ebenso.

Sind die 200 Stufen geschafft, so wird man mit einem herrlichen Rundumblick belohnt.

Dieser Backsteinturm ist 55 Meter hoch und steht auf einem Hügel, dem Karlsberg. Bei gutem Wetter reicht der Blick bis nach Potsdam. Erbaut wurde der Turm im Jahre 1897 von dem Königlichen Baurat Franz Schwechten zu Ehren Kaiser Wilhelms I, anlässlich dessen 100. Geburtstages. Wie un schwer zu erkennen ist, wurde der Baumeister dabei von mittelalterlichen Märchenburgen inspiriert.

Aus der Feder dieses Baurates stammten unter anderem auch die Kaiser-Wilhelm Gedächtniskirche, die heutige Berliner-Kindl-Schultheiss-Brauerei in der Schönhauser Allee und das Beamtentor als Eingang des AEG-Werkes in der Brunnenstraße.

Wer mit offenen Augen durch Grunewald spaziert, wird noch viel mehr Sehenswertes, Historisches und Interessantes entdecken.

Man fühlt sich wie „im Grünen“, ist aber mitten in einer Millionenmetropole.

Welche Städte, ausser Berlin, bietet so viel Abwechslung, Erholung und Erlebnis zugleich? Ich muss lange überlegen bis mir eine einfällt.

**Berlin ist (also immer noch) eine Reise wert.**

# FreundesKreis Waldtierviertel e.V.



April 2024



## Besuchen Sie den Osterhasen im Waldtierviertel auf dem Spielplatz am Wildentensteig

Liebe Nachbarn und Freunde des Waldtierviertels,

der Spielplatz im Waldtierviertel ist ein Ort für Spiel und Spaß für Jung und Alt. Neben Schaukeln und einem Klettergerüst bieten ein Wurfkorb, eine Tischtennisplatte und eine Bahn für Boccia viele abwechslungsreiche Gestaltungsmöglichkeiten für Ihre freie Zeit in der Natur. Der Spielplatz hat aber noch mehr zu bieten als Sport und Aktion. Auch wenn Sie einen ruhigen Platz zum Verweilen oder für ein geselliges Beisammensein suchen, sind Sie hier richtig. Die Bänke laden dazu ein, die Ruhe des Waldrands zu genießen und dem Vogelgezwitscher zu lauschen. Der Pavillon eignet sich für ein Picknick oder einen Kindergeburtstag. Den Bauwagen öffnen wir gerne gegen eine Spende für Sie und Ihre Geburtstagsgäste. Bitte sprechen Sie uns an – wir freuen uns über ein Kennenlernen.

Damit der Spielplatz erhalten und gepflegt werden kann, braucht es die Unterstützung unserer Nachbarschaft. Dabei geht es zwar auch um Spenden, aber vor allem um Ihr Engagement. Für die Organisation von Veranstaltungen zur Vernetzung der Menschen in unserem Waldtierviertel.

Werden Sie Mitglied bei uns und gestalten Sie die Zukunft des Waldtierviertels mit! Ideen für die weitere Gestaltung des Spielplatzes oder Veranstaltungen sind herzlich willkommen – gemeinsam können wir im Waldtierviertel viel bewegen!

**FreundesKreis Waldtierviertel e.V.**

1. Vorsitzende: Silke Dobbeck, 2. Vorsitzender: Oliver Handschuck

E-Mail: [freundeskreis\\_waldtierviertel\\_ev@gmx.de](mailto:freundeskreis_waldtierviertel_ev@gmx.de)

Facebook: [FreundeskreisWaldtierviertelEv](https://www.facebook.com/FreundeskreisWaldtierviertelEv)

**Spendenkonto:**

Skatbank · IBAN: DE18 8306 5408 0004 2772 28 · BIC: GENODEF1SLR  
(Spenden sind steuerlich absetzbar)

**Wir danken unseren Sponsoren:**



  
**GOLDFINK INVEST**

**ROSENECK  
MAGAZIN**

  
Abenteuerzentrum im Grunewald

## WIRSINDBERLINER

# Projekt „POSITIVE URBANE TRANSFORMATIONEN“

Ein freundliches Resümee aus drei Jahren Feldforschung, Interviews und Faktenchecks

„Unser Berlin im Frühling, Herbst und Winter. Eine Ode an unsere Stadt, deren Vielfalt und von Ökonomie, Wettbewerb, Demokratie, Kunst, Kultur und Lebensfreude“

Der Frühling kündigt sich an, und mit ihm erwacht die pulsierende Metropole Berlin zu neuem Leben. Die deutsche Hauptstadt, berühmt für ihre kulturelle Vielfalt und das Grün inmitten einer Großstadt, das anderen Ortes auf der Welt so nicht zu finden ist. Besonders ist die Zeit, wenn die Linden blühen und es in der Stadt danach betörend duftet, wenn das zarte Hellgrün der ersten Blätter das Grau des Winters wegwischt, das ist der April in Berlin ein Highlight-Monat für Touristen und Berliner gleichermaßen. Berlin blüht, Berlin wacht auf, Berlin lebt. Eine dynamische Atmosphäre, Berlin die erlebnis-, grün- und blühende Stadt, ist keine Schlafstadt, ist kein Ort, an dem die Menschen auf den Straßen nur schnell und sicher von A nach B kommen wollen. Berlin wird in den kommenden Monaten zum urbanen Schauplatz der Blütezeit, Berliner und Gäste wollen verweilen, sie wollen neue Kontakte schließen und die Straßen dafür insbesondere in den lauen Monaten dafür mehr nutzen.

### Ein kunstvoller Auftakt:

#### Die Berliner Frühlingsymphonie

Die ersten warmen Sonnenstrahlen lassen die Stadt aufblühen, als wäre sie eine Leinwand, auf die der Frühling sein farbenprächtigstes Gemälde zaubert. Die weltberühmten Parks, allen voran der Tiergarten und der Volkspark Friedrichshain, aber auch alle kleineren noch nicht so bekannten öffentlichen Grün-Räume Berlins werden zu grünen Oasen, nicht alle sind Treff- und Kontaktpunkte für Jung und Alt, für Gäste und Berliner. Nur an einigen Orten entfaltet sich ein reiches kulturelles Angebot: Von Open-Air-Konzerten über Performance-Kunst bis hin zu temporären Kunstinstallationen, kuli-



*Öffentlicher Raum-Kunst und öffentliches Grün in natürlicher und selbsterständlicher Symbiose Beispiele ohne die Ordnung und Sicherheit zu stören, Beispiel der Standortpflege über Vereine oder Organisationen*

narischen Angeboten – die Berliner Frühlingsymphonie verspricht mancherorts ein harmonisches Zusammenspiel von Natur und Kultur. Berliner Straßen leben wieder, viele Gastronomen würden gerne Tische und Stühle anbieten, Straßenhändler mit lustigen Fahrrädern fein und liebevoll dekoriert, würden gerne überall Eis oder Klein-Waren-Sortimente den Passanten anbieten, Ihr Gewerbe ausüben, aber dürfen sie das in Berliner Straßen, so wie überall auf der Welt üblich? Unter welchen Voraussetzungen sollten sie das tun können? An einigen Tagen der Woche, unter bestimmten gestalterischen Vorgaben, mit begrenztem genehmigtem Sortiment. Das ist nicht so klar in Berlin geregelt, am leich-

testen scheint es derzeit, sie einfach völlig zu verbieten, obgleich kleinste Gewerbe entscheidend beitragen könnten neue Arbeitsplätze zu schaffen und Berlin attraktiver zu gestalten, würde man sich über dieses Thema viel differenziertere Gedanken machen als es bislang der Fall ist.

### Die blühende Kulturszene:

#### Berlin als kreative Schatztruhe

In den Straßen der Stadt erwacht nicht nur die Natur, sondern auch die Kulturszene zu neuem Leben. Die renommierten Museen, Galerien und Theater öffnen ihre Türen für kunstsin-nige Besucher. Die Berlinische Galerie präsentiert innovative zeitgenössische Kunst, während die Kulturbrauerei

mit einem breit gefächerten Veranstaltungsprogramm lockt. Künstler aus aller Welt treffen hier aufeinander und schaffen eine Atmosphäre, die geprägt ist von kreativem Austausch und intellektueller Inspiration. Aber was ist mit unseren Freiflächen, warum geben wir Künstlern nicht mehr Raum in der Stadt? Warum findet alles an den dafür speziell geschaffenen und definierten Orten meist innen liegend und nur mit Eintrittszahlungen zu besuchen, statt? Zum Beispiel sollen unsere typisch Berlinischen Büdchen, die historischen Kioske abgerissen werden. Sie sind nicht rentabel in Stand zu halten oder zu betreiben, heißt es. Das ist wohl unter gewöhnlichen standardisierten Betrachtungsweisen so richtig, aber wie sieht es mit neuen Nutzungskonzepten aus. Mit temporären Aktionspunkten für die Nachbarschaften oder mit regulativen Stützpunkten für einen mehr belebten öffentlichen Raum an denen auch die Jugend oder nicht so gut bemittelte Bürger Street Treffpunkte erhalten, diesen könnten Vereine oder Ehrenamtliche zum Beispiel den ordnenden Rahmen und die Aufsicht geben sowie deren Pflege und den Betrieb sichern? Neue Gedanken, die man weiterdenken könnte, sozioökonomische Gedanken, die uns in eine konstruktive Zukunft leiten, sollten dringend auch von den Entscheidern weitergedacht werden.

### Berlin als kulinarischer Schmelztiegel

Der Frühling in Berlin bedeutet auch eine kulinarische Entdeckungsreise durch die Vielfalt der internationalen Küche. In den trendigen Stadtteilen wie Kreuzberg, Prenzlauer Berg und Neukölln reihen sich Gourmet-Restaurants an gemütliche Straßencafés. Hier kommen Feinschmecker auf ihre Kosten und können sich von der innovativen Berliner Gastronomieszene verwöhnen lassen. In Parks und Straßen könnten in geregelter Weise auch Straßenhändler ihre landestypischen Spezialitäten anbieten, die sie mit neuem Konzept, zum Beispiel in eigens dafür vom Senat neu bereit gestellten Mietküchen unter hygienischer Aufsicht dann herzustellen vermögen, neue Konzepte sind gefragt, Entscheider sind freundlich aufgefordert



*Junge und Senioren gemeinsam für die Berliner Zukunft in einer sicheren, nachhaltig gesunden Stadt auf dem Charlottenburger Mobilitätstag*

diese Konzepte zu prüfen und neu für Berlin zu definieren. Ideen wie man das ordentlich und sicher umsetzen kann gibt es, sie können gesammelt und abgestimmt umgesetzt werden, zur Freude aller. Das Leben findet auch in anderen Bezirken statt wie z. B in Charlottenburg-Wilmersdorf, Steglitz und vielen weiteren Bezirken der Stadt. Alle hätten viel zu bieten, wenn sie denn dürften, und somit würde sich das Leben und sozioökonomische Entwicklung sich nicht nur in einigen wenigen Gegenden von Berlin bündeln, wie es bislang der Fall ist und unsere Stadt wäre überall attraktiver und kommunikativer, wir wirken damit auch positiv gegen die Großstadt Vereinsamung und soziale Isolierung, die Gewerbetreibenden wären dankbar für neue Konzepte in der Stadt und in allen Bezirken und die Bürger ebenso. Die kulinarische Vielfalt spiegelt die kulturelle Offenheit und Weltoffenheit der Stadt wider, diese Offenheit sollte auch konzeptionell verankert werden und von Politik und Verwaltung in einem Bezirk übergreifendem „Berlin ist kulinarische Vielfalt-Konzept“ für neue und bestehende klein- und kleinst-Gewerbetreibende einfließen und in diesem ordentlich und Berlin-übergreifend für alle Bezirke verankert werden.

### Sommerliche Nächte am Spreeufer, Berlin erwacht zum Leben

Mit dem Übergang zum Sommer intensiviert sich das Berliner Erlebnis. Die Ufer der Spree werden zur Bühne für laue Sommerabende. Gerne würden kleinst-Pop-Up-Veranstalter auch dort ordentlich für kulinarische oder kulturelle Vielfalt auch im öffentlichen Raum Sorge tragen und den Feiern dort, die so oder so auch unorganisiert stattfinden, einen ordentlichen und geregelten Rahmen geben. Die Clubszene der Stadt, berühmt für ihre Vielfalt und Extravaganz, entfaltet sich in ihrer ganzen Pracht, wenn nicht einzelne Bürger diese durch richterliche Verfügung unterbinden. Von untergründigen Techno-Clubs bis zu schicken Roof top-Bars – Berlin bietet für jeden Geschmack den passenden Ort, um die Sommernächte zu zelebrieren. Es findet statt, hat aber bis heute leider noch kein Berlin übergreifenden konzeptionellen Rahmen, diesen zu schaffen dazu wollen wir anregen.

**Fazit, Bedarf ist ein aktuelles Berlin Konzept. Berlin als pulsierendes Zentrum des Erlebens, der urbanen Natur einer grünen Stadt und auch Wohnstadt mit erholsamer Ruhe, denn Berlin ist vielfältig und anders an jedem Ort, in jeder Straße.**

Berlin im Frühling und Sommer ist ein Fest für die Sinne, eine Verbindung von kultureller Pracht, urbaner Lebendigkeit und natürlicher Schönheit. Die Stadt wird zur Bühne für Menschen aus aller Welt, die sich von der einzigartigen Atmosphäre mitreißen lassen.

**„Reflexion über die Grundhaltung der Berliner Politik im Hinblick auf ein kohärentes Konzept für Bezirke, zwischen Tourismus, Kleinst-, Klein- und mitteständigem Gewerbe und urbanem und kommunikativem sozio-ökonomischem als auch ökologischem bürgerschaftlichem Leben von Jung und Alt auf den Berliner Straßen, Plätzen und insgesamt im öffentlichen Raum“**

Hinsichtlich der gegenwärtigen Ausrichtung der Berliner Politik in Bezug auf die Bezirke wünschen wir uns eine neue und eingehendere Betrachtung, insbesondere im Kontext der sich wandelnden Dynamik von Tourismus und urbanem Stadtleben auf den Straßen. Eine freundliche Kritik soll dazu beitragen, die Grundhaltung zu reflektieren und eine Grundlage für ein schlüssiges neues urbanes Berliner-Stadtlebens-Konzept zu schaffen.

**Fehlende Synergie zwischen Tourismus und Stadtleben. Eine kritische Analyse**

Bisher scheint die Berliner Politik in Bezug auf die Bezirke Schwierigkeiten zu haben, eine effektive Synergie zwischen dem florierenden Tourismussektor und dem urbanen Stadtleben auf den Straßen mit passenden Regeln zu schaffen. Es besteht eine Diskrepanz zwischen den Bedürfnissen der ansässigen Gewerbe, der Bevölkerung und den Anforderungen des Tourismus, die zu einer komplizierten und nicht den Mehrheitsbedürfnissen entsprechenden Fragmentierung des Stadterlebens führt.

**Uneinheitliche Maßnahmen und ihre Auswirkungen. Ein kritischer Blick auf die bisherigen Ansätze**

Die bisherigen Maßnahmen und Ansätze der Politik erscheinen uneinheitlich und lassen einen Mangel an klaren Leitlinien vermuten. Dies hat zur Folge, dass bestimmte Bezirke übermäßig von touristischen Strömen belastet werden, während andere das Potenzial des

urbanen Lebens auf den Straßen nicht in vollem Maße nutzen können. Eine kohärente Strategie ist unabdingbar, um die Balance zwischen dem Erhalt der lokalen Identität und der Förderung des Tourismus und des freundlich und fröhlichen typisch „berlinischen“ Stadtlebens, einerseits zu Gunsten der Berliner Bevölkerung als auch attraktiv für Touristen und vor allem für die kleineren Berliner Gewerbetreibenden, die sich einem immer schärfer werdenden Wettbewerb zu digitalen Märkten stellen müssen und die unbedingt für sie positive Konzepte für Berlin benötigen für ein belebtes Stadt-Straßenleben in Berlin.

**Gegebenenfalls besteht ein Bedarf an partizipativen Prozessen. Ein Plädoyer für mehr Beteiligung der Gemeinschaft**

Ein wesentlicher Aspekt, der bisher vernachlässigt wurde, ist die Einbindung der Gemeinschaft in die Planungs- und Entscheidungsprozesse, der Bürger als auch, das ist besonders wichtig, der kleinen Gewerbetreibenden. Ein konstruktiver Dialog zwischen den Bürgern, lokalen Unternehmen und der Politik ist unerlässlich, um ein nachhaltiges aber vor allen Dingen interessantes und Berlin passendes Konzept zu entwickeln, das trotz mehr Belebung der Straßen dennoch die Ordnung und Sicherheit gewährleistet. Gemeinschaftsbasierte Lösungen können dazu beitragen, die Bedürfnisse und Anliegen aller Berliner zu berücksichtigen und somit zu einem ausgewogenen Ansatz beizutragen.

**Wir erlauben uns eine Schlussfolgerung. Ein Appell für eine überarbeitete Grundhaltung**

In Anbetracht der dynamischen Entwicklungen im Stadtleben und im Tourismus ist eine überarbeitete Grundhaltung der Berliner Politik dringend geboten. Eine klare Vision und ein kohärentes Konzept, das auf partizipativen Prozessen basiert, können dazu beitragen, die Bezirke zu vitalen Zentren von Tourismus und urbanem Leben, für Kunst, als auch Kultur und Kulinarik und Gewerbe auf den Straßen und im öffentlichen Raum neu zu entwickeln.

Das muss nicht immer gleich in „Riesveranstaltungen“ und geschlossenen

Märkten münden, von denen jeweils nur einzelne Veranstalter profitieren, das muss auch nicht südeuropäische Straßenaktivitäten mit deren sympathischem Chaos nachahmen, aber Menschen-als auch gewebefreundlicher insgesamt zukünftig werden. Auch unsere kleinen Gewerbetreibenden und Gastronomen, sowie auch nicht staatliche Vereine und Organisationen, die die eigentliche oft nicht genügend gehörte und somit meist wenig berücksichtigte Stütze unserer Berliner Gesellschaft und Wirtschaft sind, können Gutes im eigenen Interesse und für uns Bürger als auch für den Beibehalt der Ordnung jeweils vor Ort beitragen, auch wenn die Straßen mehr als bisher belebt werden. Das könnte auch die Behörden stark entlasten, wenn man sie, denn genehmigter Weise und über ein neues Berlin Konzept dann auch geregelt ließe, wie sie es für erfolgreiche Geschäfte und Sinnvolle Bürgerinitiativen Vorschlägen und umsetzen wollen. Freundliche Kritik soll hier als konstruktiver Impuls dienen, um die Weichen für eine zukunftsorientierte, etwas Bürger-, als auch Touristen und wirtschaftsfreundlichere urbane Stadt-Entwicklung in Berlin zu stellen.

**Berlin macht Konzept. Ein ausgewogenes Gleichgewicht zwischen Straßenleben, Ordnung und Sicherheit soll hergestellt werden**



*Ein neuer Nachbarschaftstreffpunkt ist geschaffen, für Jugend, Senioren Anwohner und Familien, weder Ordnung noch Sicherheit werden dabei vernachlässigt*

In den milden Frühlings- sowie den frostigen Wintermonaten erfreuen sich sowohl Jung als auch Alt am lebendigen Treiben auf den Straßen Berlins. Die Sicherheit und Ordnung als auch die Sauberkeit in der Stadt stellen entscheidende Faktoren dar, ebenso wie die Vielfalt an Angeboten, die aber stark von den geltenden Regeln, Bestimmungen und Vorschriften der Stadt beeinflusst werden. Die Frage, ob Restaurantstühle auf Gehwegen platziert werden dürfen, ob kleine Märkte in den Bezirken genehmigungsfähig sind und unter welchen Bedingungen Straßenhändler zum Beispiel in Bezirken wie Wilmersdorf ihre Geschäfte tätigen können, sind essenziell für die Schaffung lebendiger und erlebnisreicher Straßen und öffentlicher Räume. Diese Anliegen beschäftigen nicht nur die Gewerbetreibenden, sondern auch die Berliner Bevölkerung gleichermaßen.

Die Bedeutung einer durchdachten und umfassenden städtischen Regelung wird besonders vor dem Hintergrund der Attraktivität Berlins und dessen touristischem Reiz deutlich. Ein Konzept für unsere Stadt sollte nicht nur das Richtige ermöglichen, sondern auch die Mehrheit der Wünsche der Berliner als auch der Touristen berücksichtigen. Es sollte Gewerbetreibenden existenzsichernde Zukunftsaussichten bieten und ihre Wettbewerbsfähigkeit in einer Ära von künstlicher Intelligenz und digitalem Handel sowie Lieferservice-Unternehmen weiterhin gewährleisten. Tut Politik und Verwaltung hingegen nichts Zukunftsweisendes, müssen wir befürchten, dass nicht nur auf dem Land Gewerbe und Gastronomie abnehmen, sondern auch Berlins Innenstadtleben stirbt, und das dauert auch nicht lange, denn die Herausforderungen und der Wettbewerb verändern alles ansonsten sehr schnell.

Die laufende Diskussion über diese Themen verdeutlicht die Notwendigkeit eines Grundsatzkonzepts für Berlin. Der Senat und die politischen Entscheidungsträger sind aufgefordert, über die Schaffung eines umfassenden Berliner Konzepts nachzudenken. Dieses sollte Bezirk für Bezirk spezifische Regelungen an bestimmten



*Ein altes Berliner Kulturgut bleibt erhalten, erstrahlt nach gemeinsamen Anstrengungen und Behördenmarathon zu neuem Leben, ein Kiosk mit neuer Nutzung als Treffpunkt für Verein und für uns Nachbarn, neue Nutzungskonzeptionen sind überall ein Problem und werden benötigt um gutes zu erhalten, das Problem kann gelöst werden.*

Punkten und Straßenzügen, Plätzen und Orten, bieten, die grundlegend festlegen, wo Straßen und Wege oder Orte des öffentlichen Raumes hauptsächlich und lediglich für den sicheren Verkehr von A nach B genutzt werden sollen, sei es zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Auto. Ebenso sollte es klare Bereiche in jedem Bezirk definieren, in denen nur Ruhe und Berlin als „Schlafstadt“ grundsätzlich vorherrscht und diese könnten dann in der Stadtplanung auch ausgewiesen werden, wiederum andere Bereiche in den Bezirken, wo die Berliner Bevölkerung, Jung und Alt, sowie die Touristen gleichermaßen Amusement, Kulinarisches Erleben, Kunst, Kultur open Air Erleben, Treffpunkte und belebtes Straßenleben finden können und dort im öffentlichen Raum dann auch verweilen dürfen. Man könnte diese Orte eventuell beispielsweise bereits daran festmachen, den Straßenlärm zu messen, sodass man feststellt, dass eine zusätzliche Belästigung durch andere Aktivitäten diesbezüglich beispielsweise nicht zu weiterer Belastung führt. Oder man nimmt traditionell bereits etablierte Punkte der Stadt und gibt jenen einen offiziellen Rahmen wie zum Beispiel Plätzen, wie dem Rüdeshimer Platz, der seit langem mehrheitlich von der Bevölkerung sehr angenommener Nachbarschaftstreffpunkt ist.

Die Notwendigkeit eines solchen Konzepts liegt nicht nur in der Förderung des Wettbewerbs für kleine und mittlere Unternehmen, die das Rückgrat unserer Wirtschaft bilden. Es dient auch dazu, einzelnen Personen nicht Über-Macht einzuräumen, ganze Gewerbebezirke durch rechtliche Schritte zu blockieren oder zu schikanieren und damit die Wettbewerbsfähigkeiten einzuschränken, denn das ist zu kurzfristig gedacht. Sicher sollen auch Einzelinteressen gebührend gewürdigt werden, aber Einzelinteressen dürfen nicht mehrheitlichen Willen und grundlegende Bedürfnisse einer ganzen Großstadt bestimmen, das ist nicht im Sinne einer demokratischen Gesellschaft. Ein ausgewogenes und mehrheitlich gewolltes Stadtentwicklungskonzept ist entscheidend für die Zukunft Berlins und für Lösungen, die das gemeinsame Wohl der Stadt im Auge behalten. Wir möchten mit diesem Artikel alle Berliner über die Problematik informieren und die Entscheidenden freundlich zu einem Überdenken anregen.

Lasst uns zusammen zukunftsorientiert für unsere Stadt denken

**WIRSINDBERLINER**  
Verein und Bürgerinitiative  
[www.wirsindberliner.de](http://www.wirsindberliner.de)

# Detlef **Blisse**

Garten- und Landschaftsbau

...der Experte für  
Ihren Garten

Alt-Rudow 50 · 12357 Berlin · 030 663 91 46



Vereinbaren Sie noch heute einen Ortstermin und lassen Sie sich kompetent und kostenlos beraten.

**Neuanlagen**  
**Gartenpflege**  
**Baumarbeiten**  
**Pflasterarbeiten**  
**Wegebauarbeiten**  
**Natursteinarbeiten**  
**Schneeräumung**

[www.blisse-landschaftsbau.de](http://www.blisse-landschaftsbau.de) · [info@blisse-landschaftsbau.de](mailto:info@blisse-landschaftsbau.de)

# Individuelle Stadtpaziergänge im April 2024 mit Jenny Schon

Die Führungen kosten €15,00 und dauern ca. 2 Stunden. Nur mit Anmeldung und Bestätigung bis spätestens zwei Stunden vor der Führung! (0 30) 892 13 38

**1. 4. 2024 · 14:00 Uhr**

Literatur und Kunst in Schmargendorf  
Die starken Frauen  
Lou Andreas Salomé und Rilke,  
Melli Beese und die Flugkunst

**6. 4. 2024 · 14:00 Uhr**

Friedenau – ein kunstsinniger Ort  
Wo Nobelpreisträger und Expressionisten lebten  
Friedhof Stubenrauchstraße, G. Grass, O. Pastior,  
M. Dietrich, H. Newton, u.a.

**7. 4. 2024 · 14:00 Uhr**

Literatur und Kunst zwischen Breitenbachplatz  
und Rüdeshheimer Platz, Künstlerkolonie  
E. Bloch, E. Busch, P. Huchel

**13. 4. 2024 · 14:00 Uhr**

Zehlendorf – ein altes Dorf im Grünen neu entdeckt  
Spaziergang um den Dorfanger bis zur Dorfkirche

**14. 4. 2024 · 14:00 Uhr**

Literatur, Kunst, Architektur und starke Frauen  
zwischen Roseneck und Pücklerstraße  
Zarah Leander, Leni Riefenstahl, Mary Wigmann, u.a.

**20. 4. 2024 · 14:00 Uhr**

Steglitz – Zum Kafka-Jahr: Der Fichtenberg und Kafkas  
letzte Liebe. Mit einer kleinen Lesung aus Kafkas Werk  
an der Bäkequelle

**21. 4. 2024 · 14:00 Uhr**

Literatur, Film und Kunst und starke Frauen in Dahlem  
Anny Ondra, Henny Porten, Hildegard Knef, u. a.

**27. 4. 2024 · 14:00 Uhr**

Literatur und Kunst – Rund um den Prager Platz, Günzel-Kiez  
James Simon, George Grosz, Marcel Reich-Ranicki,  
Anna Seghers, Rainer Maria Rilke, Erich Kästner,  
Lotte Laserstein, u. a.

**Alle Führungen sind auch zu anderen Terminen möglich.**

## Remise zum Kauf oder Miete gesucht



Wir suchen eine Remise oder ein kleines Haus im Hinterhof, gerne auch zum Sanieren oder zum Selbstausbau.  
Bitte alles anbieten unter: Tel. 030.8940 8950 | [info@verlagsserviceberlin.de](mailto:info@verlagsserviceberlin.de)



LUCHS

LIKE

HOMIE

[luchs-grunewald.de](http://luchs-grunewald.de)



## Kleinanzeigen

### **Wir sind ein älteres Ehepaar und suchen eine neue Wohnung.**

Sie sollte sich im Südwesten Berlins befinden  
und aus 3 Zimmern mit ca. 120 m<sup>2</sup> bestehen.  
E-Mail : crieer-berlin@gmx.de  
Tel.: (030) 76 90 20 90

### **Hilferuf! Ich bin in einer Notsituation.**

Solide Frau 60+, keine Schulden, kein WBS.  
Ich muss so schnell wie möglich meine jetzige Wohnung  
verlassen, daher suche ich dringend eine 1-Zimmer-  
wohnung. Für die Miete werde ich selbstständig  
aufkommen. Die gesuchte Wohnung (bis 38 m<sup>2</sup>) darf  
maximal EUR 650,- Warmmiete betragen –  
einen kleinen Balkon und Fahrstuhl beinhalten.  
Kein Privat-Vermieter. Gerne in 12103 Berlin.  
Einen alten Baum verpflanzt man nicht.  
Die Hoffnung habe ich im Herzen. Danke!  
Erreichbar abends per SMS unter: (0176) 81 45 49 89

**Attraktive Lady, 72, 1,55 m,**  
möchte gerne humorvollen, gutsituierten, liebevollen,  
großzügigen Herrn kennenlernen,  
der auch gern auf Reisen geht.  
Zuschriften unter Chiffre 08150

**Wir, ein älteres, ruhiges Ehepaar,**  
suchen eine neue Wohnung im Südwesten Berlins.  
Möglichst Parterre oder Etagenwohnung mit Fahrstuhl.  
ab 3 Zimmer, um 110 qm  
E. Löbler: Tel.: (0171) 848 33 36  
E-Mail: eugen.loebler@gmx.de

**Mann, 72 +, Nichtraucher, fit und gesund,**  
ist auf der Suche nach einer Frau für Gemeinsamkeiten.  
Der Zufall will es, wenn du mir ein Echo schickst.  
Notfalls auch nur die Telefon-Nummer.  
Zuschriften an: wolfi505@web.de

**Kleinanzeigen (kostenlos), nur von privat an privat!**  
**Anfragen gerne unter: [info@roseneck-magazin.de](mailto:info@roseneck-magazin.de)**

## Impressum

### **ROSENECK MAGAZIN**

Platanenallee 1b, 14050 Berlin  
Tel. (030) 89 54 18 66  
Fax (030) 89 54 13 23  
[info@roseneck-magazin.de](mailto:info@roseneck-magazin.de)

**Erscheinungsweise:**  
monatlich

**Herausgeber:**  
Roseneck-Verlag  
Thomas Lehmann

**Erscheinungsorte:**  
Roseneck · Grunewald · Dahlem  
Zehlendorf · Schmargendorf  
Halensee · Kurfürstendamm  
City-West

**Anzeigenannahme:**  
[info@roseneck-magazin.de](mailto:info@roseneck-magazin.de)  
[www.roseneck-magazin.de](http://www.roseneck-magazin.de)

**Anzeigenschluß:**  
ist jeweils am 12. des Monats.

**Druck:**  
Lothar Schwarzer GbR  
Druck & Werbung Berlin

Der Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Das Magazin und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Eine Verbreitung/Verwertung ohne Genehmigung des Verlages ist unzulässig. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Die einzelnen Beiträge und Reportagen geben die Meinung des jeweiligen Autors, nicht die der Redaktion, wieder.

Der Name »Roseneck Magazin« ist patentrechtlich geschützt.

## Inserieren Sie nachhaltig im Roseneck Magazin!

### **Erscheinungsorte:**

**Roseneck · Grunewald · Dahlem · Zehlendorf · Schmargendorf · Halensee  
Kurfürstendamm · City-West**

Erscheinungsweise: monatlich

**Mediadaten und Preisliste finden Sie unter: [www.roseneck-magazin.de](http://www.roseneck-magazin.de)**

Bei eventuellen Rückfragen stehen wir Ihnen gern beratend zur Seite!  
Tel. (030) 89 54 18 66 · Fax (030) 89 54 13 23 · [info@roseneck-magazin.de](mailto:info@roseneck-magazin.de)





# Achtsam morden

Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse  
Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt

Regie: Philip Tiedemann · Bühne & Kostüme: Stephan von Wedel · Musik: Henrik Kairies

mit Dieter Hallervorden, Mario Ramos & Ines Nieri

# Schlosspark Theater

## Spielplan April 2024



SCHLOSSPARK  
THEATER  
BERLIN

Datum	Tag	Zeit	Stück
01. 04. 2024	Mo	18:00 Uhr	Duo Graceland „Simon & Garfunkel Tribute Meets Classic“
02. 04. 2024	Di	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
03. 04. 2024	Mi	18:30 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
04. 04. 2024	Do	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
05. 04. 2024	Fr	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
06. 04. 2024	Sa	16:00 Uhr	Giovanni di Lorenzo „VOM LEBEN UND ANDEREN ZUMUTUNGEN“ Gespräche mit Zeitgenossen
06. 04. 2024	Sa	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
07. 04. 2024	So	18:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
08. 04. 2024	Mo	20:00 Uhr	Comedian Harmonists Forever „Das Leben ein Konzert“
09. 04. 2024	Di	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
10. 04. 2024	Mi	18:30 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
11. 04. 2024	Do	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
12. 04. 2024	Fr	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
13. 04. 2024	Sa	16:00 Uhr	„Brigitte Grothum, Wolfgang Bahro u.a.: „Der Hexer“ Live-Hörspiel nach Edgar Wallace
13. 04. 2024	Sa	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
14. 04. 2024	So	18:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
15. 04. 2024	Mo	20:00 Uhr	Die Kunst der UnFuge & Piet Klocke mit Piet Klocke und dem DSO-Ensemble „6 Basses“
16. 04. 2024	Di	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
17. 04. 2024	Mi	18:30 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
18. 04. 2024	Do	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
19. 04. 2024	Fr	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
20. 04. 2024	Sa	16:00 Uhr	Bettina Tietjen: „Früher war ich auch mal jung“ Eine Zeitreise durch meine Tagebücher
20. 04. 2024	Sa	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
21. 04. 2024	So	18:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
22. 04. 2024	Mo	20:00 Uhr	Ein völlig unvorbereiteter Abend mit HARALD SCHMIDT zusammen mit Bernd Gnann und Ernst Kies am Akkordeon
23. 04. 2024	Di	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
24. 04. 2024	Mi	18:30 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
25. 04. 2024	Do	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
26. 04. 2024	Fr	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
27. 04. 2024	Sa	16:00 Uhr	„Frank Lüdecke „Träumt weiter!“ Das neue Kabarettprogramm
27. 04. 2024	Sa	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
28. 04. 2024	So	18:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt
29. 04. 2024	Mo	20:00 Uhr	Die neue FRANK-SINATRA-SHOW mit Roger Pabst und seinem Orchester The Swingin' Strangers
30. 04. 2024	Di	20:00 Uhr	Achtsam Morden Krimikomödie nach dem Roman von Karsten Dusse/Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt

Stand: 7. März 2024 (Änderungen vorbehalten)



## BLACKMORE'S – Berlins Musikzimmer Konzerte im April 2024

Freitag, 19. April 2024 – 20:00 Uhr

Viola-Rezital

mit Andrej Gridchuk & Mikhail Mordvinov

Tickets: ab EUR 22,00

Andrej Gridchuk, Viola  
Mikhail Mordvinov, Klavier

**Andrej Gridchuk** gab bereits im Alter von sechs Jahren sein erstes Solokonzert mit dem Philharmonischen Orchester seiner Heimatstadt Irkutsk. Später absolvierte er sein Studium am Moskauer Konservatorium. Zu seinen Lehrern zählt neben Yury Yankelevich, Zinaida Gilels, Fedor Druzinin auch Yury Bashmet, dem er schließlich für mehrere Jahre als Assistent zur Seite stand. Als Mitglied der Moskauer Solisten gastierte Andrej Gridchuk in sämtlichen großen Musiksälen der Welt, bis ihm die Siege von zwei Viola Wettbewerben – Nationaler Viola Wettbewerb der Sowjetunion 1984 und Internationaler Viola Wettbewerb »Maurice Vieux« in Orléans, 1989, zu einer bemerkenswerten Solokarriere verhelfen. Neben seinem umfangreichen Solorepertoire widmet sich Gridchuk intensiv der Kammermusik. Er konzertiert mit Partnern wie Yury Bashmet, Boris Beresovsky, Pamela Frank, Steven Isserlis, Leila Josefowicz, Misha Maisky, Vadim Repin, Dmitry Sitkovetsky sowie dem Borodin Quartett und wird wiederholt zu Musikfestivals wie denen von Verbier, Wasa, Tours, Koblenz und Paris (Louvre) eingeladen. Seit 1993 ist er Solo-Bratschist des Orchesters der Deutschen Oper Berlin.



*Andrej Gridchuk*



*Mikhail Mordvinov*

**BLACKMORE'S – Berlins Musikzimmer**  
Warmbrunner Straße 52, 14193 Berlin  
Tel. +49 30 89 73 48 65 (AB-Reservierungen)  
[kontakt@blackmores-musikzimmer.de](mailto:kontakt@blackmores-musikzimmer.de)  
[www.blackmores-musikzimmer.de](http://www.blackmores-musikzimmer.de)



*Iris Seegert*

POLSTERWERKSTATT & INTERNATIONALE STOFFE



❖ **POLSTERARBEITEN**

jeglicher Art mit Stoff & Leder

❖ **FENSTERGESTALTUNG**

Dekoration, Sonnen- & Sichtschutz

❖ **WANDBESPANNUNG**

mit Stoff, Büffelleder & Tapete

❖ **BODEN- & TREPPENGESTALTUNG**

mit Büffelleder & Teppich

❖ **NEUANFERTIGUNGEN**

von Polstermöbel nach individuellen Wünschen

❖ **WIR ARBEITEN BUNDES- & EUROPaweIT**

Beratung jeweils vor Ort



Wir bieten eine Auswahl an

internationalen Stoffen für jede Stilrichtung. Besonders Outdoorstoffe für Garten, Terrassen sowie Yachten.

Unsere Stärke liegt in der Individualität, Kreativität sowie Flexibilität.

**Sie erreichen mich persönlich 7 Tage die Woche unter 0177 247 47 63.**

**Gerne berate ich Sie vor Ort - *Iris Seegert***

*Berlin* Fuggerstraße 22  
10777 Berlin  
+49 177 247 47 63

  
[info@iris-seegert.com](mailto:info@iris-seegert.com)  
[www.iris-seegert.com](http://www.iris-seegert.com)  
[www.luxuryyachtinterior.com](http://www.luxuryyachtinterior.com)

*Marbella* Monte Calahonda 16  
29649 Mijas Costa  
+34 647 76 44 26

**Baustart 2023**  
Provisionsfrei für Käufer



# Quartier 4 - Wohnen am Ryck

Start des Neubauprojektes in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald.  
Auf dem Grundstück am Ryck werden vier mehrgeschossige, städtische Wohnhäuser mit Tiefgarage errichtet. Die moderne Wohnanlage mit Eigentumswohnungen wird in konventioneller Bauweise erbaut. Die Fertigstellung ist für 2025 geplant.



Der B Plan 55 "Hafenstraße" ist eines der bedeutendsten innerstädtischen Projekte in Greifswald der letzten Jahre. Die Nördliche Mühlenvorstadt grenzt direkt an die Innenstadt. Die unmittelbare Nähe zum Ryck, sowie der fußläufigen Nähe zur Innenstadt mit Ihren zentralen Einrichtungen und Behörden zeugt von den Gedanken rund um eine neue Urbane Wohnstätte für unsere Hansestadt Greifswald.

Der Autoverkehr mit seinen benötigten Stellplätzen wird weitgehend gebündelt und in einem zentralen Parkhaus integriert. Einkaufsmöglichkeiten für die Dinge des täglichen Bedarf sind natürlich in der unmittelbaren Nachbarschaft vorhanden.

